

Mai 2026

BLICK



PUNKT

STADTMAGAZIN DINKELSBÜHL



**Leicht.
Luftig.
Freilicht!**

Beginn der Sommerfestspiele
am LANDESTHEATER Dinkelsbühl



Heimattag in Dinkelsbühl
... der Siebenbürger Sachsen



Muttertagskonzert
der Knabenkapelle Dinkelsbühl



Eröffnung der Sommersaison
im Wörnitzstrandbad Dinkelsbühl



MÜLLENTSORGUNG

Altpapier

Stadt: 05.05.26

Land: 04.05.26

Gelber Sack

Stadt und Land: 05.05.26

Biotonne

Ab sofort sind die Abfuhrtermine für die Biotonne in Dinkelsbühl in vier Touren aufgeteilt. Sie finden die Einteilung für die Touren im Abfallratgeber.

Tour A - Di, ungerade Wochen

Tour B - Mi, ungerade Wochen

Tour C - Do, ungerade Wochen

Tour D - Fr, ungerade Wochen

Feiertagsbedingte Verlegung der Abfuhrtermine für Rest- und Bioabfall

Fr, 01.05. auf Sa, 02.05.26

Do, 14.05. auf Fr 15.05.26

Fr, 15.05. auf Sa, 16.05.26

Mo, 25.05. auf Di, 26.05.26

Di, 26.05. auf Mi, 27.05.26

Mi, 27.05. auf Do, 28.05.26

Do, 28.05. auf Fr, 29.05.26

Fr, 29.05. auf Sa, 30.05.26

Anlieferung Grüngut Kesselwald

Di: 13:00 - 17:00 Uhr

Do: 13:00 - 17:30 Uhr

Sa: 08:30 - 13:00 Uhr

Wertstoffhof am Kesselwald

Do: 13:00 - 17:30 Uhr

Sa: 08:30 - 13:00 Uhr

! ACHTUNG !

Der Wertstoffhof ist am Samstag, 02.05.26 geschlossen.

ÖFFNUNGSZEITEN

Rathaus

Montag, Mittwoch, Donnerstag:

08:30 - 12:00 + 14:00 - 16:00 Uhr

Dienstag: 08:30 - 12:00 Uhr

Freitag: 08:30 - 12:00 Uhr

Jeden Donnerstag zusätzlich:

Einwohnermeldeamt bis 18 Uhr

geöffnet. Am Donnerstag, 30.04.26,

findet kein langer Behördentag statt.

Das Rathaus, der Bauhof und alle Außenstellen sind am 8. Mai aufgrund des Betriebsausflugs der Stadtverwaltung geschlossen.

BERATUNGSSTELLEN IM RATHAUS

Sprechtag der Rentenversicherung

Zi. 0.02, Tel. 902-123.

08:30 - 12:00 Uhr und 13:00 - 15:30 Uhr

Die Rentensprechstage im Rathaus der Stadt Dinkelsbühl sind bis einschließlich 24.06.2026 bereits alle belegt.

Beratung für Pflegebedürftige und Angehörige

Jeden Mittwoch im Carl-Fortunat-Haus,

Herr Lechler, Tel. 0981 468-5220

SITZUNG DES STADTRATS

- Mittwoch, 29.04.26, 17:30 Uhr

- Mittwoch, 06.05.2026, 17:30 Uhr

konstituierende Sitzung des Stadtrates,

17:30 Uhr Gottesdienst, 18:15 Uhr Stadtrat

- Mittwoch, 20.05.26, 17:30 Uhr

BÜRGERSPRECHSTUNDE

Donnerstag, 21.05.26, ab 14 Uhr

Nur mit Anmeldung. Tel. 902-101

INHALTSVERZEICHNIS

04	Rathausnachrichten
05	Kinderzeche
06	Stadtwerke im Blick
08	Haus der Geschichte
09	Stadtbibliothek
10	Landestheater
13	Jugendpflege
14	Veranstaltungen
24	Im Blick
28	Unternehmen im Blick
32	Vereine Sport
33	Vereine Treffen
34	Kirchliche Nachrichten

NOTFALLKONTAKTE

Polizei

Tel. 110

Feuerwehr, Rettungsdienst und Notarzt

Tel. 112

Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Tel. 116 117

Zahnärztlicher Notdienst

www.notdienst-zahn.de

Giftnotruf

Tel. 089 / 19240

Notdienste der Apotheken

Tel. 0800 / 00 22 8 33

Störsdienst Stadtwerke

Tel. 09851 / 57200

REDAKTIONSSCHLUSS

17. Mai 2026

ANZEIGENSCHLUSS

20. Mai 2026

NÄCHSTE AUSGABE

29. Mai 2026

Impressum: Herausgeber: Stadt Dinkelsbühl, Oberbürgermeister Dr. Christoph Hammer, Segringer Straße 30, 91550 Dinkelsbühl, Tel. 09851/902-100. Redaktion und Text: Laura Krehn. Tel. 902-102, pressestelle@dinkelsbuehl.de. Titelfoto: Ingrid Wenzel, Landestheater Dinkelsbühl, Ingo Rack, Günther Melzer. Auflage: 7500 Exemplare. Druck, Anzeigenannahme und Verteilung: Druckerei Andreas Kögler e.K., 91550 Dinkelsbühl, Gleiwitzer Str. 11, Tel. 09851/55559-0, Mail email@druckerei-koegler.de. Der Blickpunkt erscheint monatlich und wird kostenlos an alle erreichbaren Haushalte verteilt. Außerdem ist das Heft erhältlich: Rathaus, Segringer Str. 30, I. Stock sowie beim Touristik Service Dinkelsbühl am Altrathausplatz. Eine Gewähr für die Richtigkeit und Vollständigkeit der Eintragungen sowie irgendeine Haftung für redaktionelle und technische Fehler wird nicht übernommen. Keinen Blickpunkt erhalten? Bitte um kurze Info Tel. 09851/55559-0 oder email@druckerei-koegler.de. Mit diesem Blickpunkt wird ein Flyer des Gewerbevereins Schopfloch verteilt.



Museum 3. Dimension feiert große Wiedereröffnung

Sektempfang und Tag der offenen Tür am Freitag, 01.05.26, 10 Uhr

Nach einer umfangreichen Sanierung durch den Dinkelsbühler Bauhof feiert das Museum 3. Dimension in der Dinkelsbühler Stadtmühle eine große Neueröffnung. Die Stadt Dinkelsbühl lädt die Bevölkerung herzlich ein, die modernisierte Ausstellung zu entdecken. Die Eröffnungsfeier beginnt am 1. Mai um 10 Uhr mit einem Sektempfang, der von der Knabenkapelle Dinkelsbühl musikalisch umrahmt wird. Das Museum hat an diesem Tag bis 17 Uhr bei freiem Eintritt geöffnet.

Sämtliche Räume erhielten einen neuen Anstrich, der die Ausstellungsobjekte eindrucksvoll in Szene setzt und eine freundliche Atmosphäre schafft. Insgesamt 600 Arbeitsstunden hat der Dinkelsbühler Bauhof im 3D-Museum verbracht. Für die 2.500 Quadratmetern Wand- und Deckenfläche wurden ganze 350 Liter Farbe benötigt. Zudem wurden Putz- und Wandoberflächen erneuert. Die Beleuchtung wurde ausgetauscht und Deckenstrahler sorgen jetzt für eine optimale Ausleuchtung der Objekte. Im Dachgeschoss verstärken

dunkel gehaltene Räume die Wirkung der Hologramm-Bilder. Die Objekte sind durch Galerieschienen und geeignete Aufhängungen modern präsentiert und können künftig schnell gewechselt werden. Alle Arbeiten wurden von Malern, Maurern und Elektrikern des Bauhofes durchgeführt. Die Galerieschienen wurden durch Raumausstattung Meyer aus Mönchsroth bereitgestellt. Die Mitarbeiter des Touristik Service unterstützen bei der Aufstellung der Ausstellungsobjekte. Es werden weiterhin dieselben Museumsobjekte wie zuvor ausgestellt; es stehen keine neuen Exponate zur Verfügung. Die Präsentation wurde jedoch wesentlich modernisiert, um einen ansprechenden Zugang zu ermöglichen und die kulturelle Vielfalt der Stadt sichtbar zu machen. Der bisherige Betreiber des „Museums 3. Dimension“ hat der Stadt Dinkelsbühl die Objekte, Ausstellungsgegenstände und Exponate zur Überlassung angeboten. Das Museum wurde von der Stadt Dinkelsbühl übernommen und wird weitergeführt.



OB Dr. Hammer, Daniel Voigt-Melzer vom Bauamt, die Museumsmitarbeiterinnen Jolanta Turowsky und Cornelia Weigle-Müller, Touristik-Chef Philip Schürlein und Bauhofleiter Tobias Wittmann freuen sich auf die Wiedereröffnung des 3D-Museums am 1. Mai 2026 um 10 Uhr.

Aus dem Standesamt

Geburten:

05.03.26 Felix Beck, Sohn von Sandra und Manuel Beck, Siebenbürgenstr. 5

09.03.26 Marlon Noel Lang, Sohn von Selina u. Sandro Lang, Dinkelbauerweg 8 A

Eheschließungen:

28.03.26 Noah Holzner und Cecilia Elst, Siebenbürgenstr. 1

Felix Kelber und Emma Görl, Theodor-Lipps-Str. 4 B, München

Furkan Büyüç und Ina Braun, Fürstenrieder Str. 213, München

Sterbefälle:

28.03.26 Renate Materna, Siebenbürgenstr. 31

29.03.26 Elisabeth Leibrich, geb. Kimmerle, Schäfergässlein 7

Information zur Stadtratssitzung

Da die Stadtratssitzung im April erst am 29.04.26 stattfindet, gibt es in diesem Blickpunkt keinen Bericht aus der Stadtratssitzung. Dieser folgt im Mai.

Urlaubszeit steht vor der Tür Sind Ihre Ausweise noch gültig?

Mit Blick auf die bevorstehende Urlaubszeit möchten wir alle Bürgerinnen und Bürger daran erinnern, rechtzeitig die Gültigkeit ihrer Ausweisdokumente zu überprüfen. Gerade in der Reisezeit wird häufig erst kurz vor der Abfahrt festgestellt, dass der Personalausweis oder Reisepass abgelaufen ist. Dies kann im schlimmsten Fall dazu führen, dass eine Reise nicht angetreten werden kann oder es zu erheblichen Schwierigkeiten bei der Einreise kommt. Daher unser dringender Hinweis: Bitte kontrollieren Sie bereits jetzt die Ablaufdaten Ihrer Ausweise!

Wichtige Informationen im Überblick:

- Für Reisen innerhalb der Europäischen Union genügt in der Regel ein gültiger Personalausweis.
- Für viele außereuropäische Länder ist ein Reisepass erforderlich, der oft noch mehrere Monate über das Reiseende hinaus gültig sein muss.
- Auch Kinder benötigen eigene gültige Ausweisdokumente.

Rechtzeitig beantragen lohnt sich!

Die Bearbeitungszeit für neue Dokumente kann mehrere Wochen betragen – insbesondere vor und während der Ferienzeit kommt es regelmäßig zu erhöhtem Antragsengang.

Für die Beantragung benötigen Sie:

- Ein aktuelles digitales biometrisches Passfoto
- Ihr bisheriges Ausweisdokument
- Geburts- oder Eheurkunde bei Erstausstellung der Stadt Dinkelsbühl
- Persönliches Erscheinen im Einwohnermeldeamt (Zimmer 1.05)

Bei Fragen wenden Sie sich gerne an das Einwohnermeldeamt (09851/902-121 oder 09851/902-128).

Neuerungen im Schwedenlager waren trotz schwieriger Wetterlage ein voller Erfolg

Bericht aus der Jahreshauptversammlung der Kinderzeche

Die Jahreshauptversammlung der Kinderzeche ist traditionell einerseits immer der Zeitpunkt Resümee zu ziehen, andererseits aber natürlich auch der Ort, um den Blick in die nahe Zukunft schweifen zu lassen. Versammlungsleiter und Kinderzechevorstand Maximilian Mattausch begrüßte die Kinderzechefamilie im bis auf den letzten Platz gefüllten Kleinen Schranne-saal. Er zeigte sich begeistert über so viel Zuspruch und bedankte sich für das zahlreiche Erscheinen. Als Kulturgut erster Kategorie bezeichnete Landtagsabgeordneter Helmut Schnotz die Kinderzeche, er freue sich schon jetzt auf das kommende Fest, an dem er gerne wieder teilnehmen werde. Gleichzeitig zeigte er sich beeindruckt vom ehrenamtlichen Engagement, das sei nicht selbstverständlich, drücke aber das Dinkelsbühler Selbstverständnis und das Verhältnis der Bevölkerung zu ihrem Fest aus. Ins gleiche Horn blies auch Bürgermeisterin Nora Engelhardt, die sich sehr erfreut über den Besuch der schwedischen Botschafterin im letzten Jahr zeigte, sich aber nun auch schon auf das anstehende Kinderzechjahr freue, in dem sie nicht nur von Amtswegen, sondern auch familiär wieder gefordert sei. Anschließend an die Grußworte ging Mattausch auf die Ereignisse des vergangenen Jahres ein. Man habe wettertechnisch zwar sehr gut gestartet und sich ebenfalls über den Besuch ihrer Exzellenz Frau Veronika Wand-Danielsson gefreut, aber schon der Umzug am ersten Sonntag habe die Verantwortlichen vor einen Belastungstest gestellt. War es doch notwendig gewesen, mehrere parallele Notarzteinätze mit dem Festzug in Einklang zu bringen. Hier bedankte er sich explizit bei Polizei, Feuerwehr und BRK, die gezeigt hätten, „dass wir uns auf unsere Sicherungsnetze und -konzepte verlassen können“. Er erweiterte seinen Dank in der Folge dann auf das örtliche THW, das 2025 zum ersten Mal die äußere Absicherung des Festzuges übernommen

habe, sowie die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Bauhofs, die während der Kinderzechezeit immer besonders belastet wären, trotzdem aber einen außerordentlich guten Job machen würden. Weiter im Bericht fuhr er dann mit den Wetterkapriolen fort, die bereits am Montag zu großen Problemen geführt hätten und in der Folge die Absage des Kinderumzuges am Dienstag nötig gemacht hätten. Glücklicherweise habe man hier von den Mechanismen der Coronapandemie profitiert und die Guckenverteilung kurzerhand in die Wagenhalle des Zeughauses verlegt. Dies sei wiederum nur durch die tätige Mithilfe der Feuerwehr und des städtischen Bauhofs möglich gewesen. Viele Neuerungen habe man im Bereich des Schwedenlagers im vergangenen Jahr umgesetzt, berichtete Kinderzechevorstand Andreas Mack. Neben der Einrichtung eines Exerzierplatzes für die Aufführungen der Gruppen, haben man einen Ausschank etabliert, der in Eigenregie gebaut und von der Heereszahlmeisterei organisiert werde. Auch habe man den Tross neu organisiert und eine Kinderbetreuung eingeführt. Für interessierte Besucher habe nun jede Gruppe ein Schild, auf dem man Informationen zu den Gruppen, aber auch deren historischen Kontext finden könne. Sehr positiv sei aus den Reihen der Aktiven auch die neue zentrale Verabschiedung langjähriger verdienter Kinderzecher im Schwedenlager aufgenommen worden. Auch Kinderzechevorstand Philip Schürlein äußerte sich positiv über den Verlauf der Kinderzeche im Reichsstädtischen Lager im Spitalhof, hier hätten die Besucherinnen und Besucher die Möglichkeit in noch direktere Interaktion mit den Aktiven der Kinderzeche zu treten. Einziger Wermutstropfen des Abends war der Kassenbericht, vorgetragen durch Kinderzechevorstand Philipp Kamm, dar. Durch Kostensteigerungen, die Erhöhung des Mindestlohns, nötige Investitionen in den Fundus und die

wetterbedingte schwächere Einnahmesituation des letzten Jahres stehe am Ende ein dickes Minus von rund 20.000 Euro zu Buche. Das sei nicht existenzgefährdend, man habe aber bereits begonnen, die Ausgabensituation bei der Kinderzeche auf den Prüfstand zu stellen und hoffe nun, dass sich die Einnahmesituation in diesem Jahr deutlich besser darstelle, hier sei man auch auf die Unterstützung der örtlichen Gastronomie und Hotellerie angewiesen. Abschließend fügte Maximilian Mattausch dann noch an, dass die erneute Erhöhung des Mindestlohns und auch die weiteren zu erwartenden Preissteigerungen im laufenden Jahr dazu führend würden, dass man den Preis des Festabzeichens im Jahr 2027 auf 10 Euro anheben müsse. Diese Entscheidung sei sicherlich nicht leichtgefallen und man werde auch am Vorverkauf zu reduzierten Preisen festhalten. Dieser Schritt sei aber nötig, um die Kinderzeche finanziell wieder in ruhigere Fahrwasser zu führen. Den Abschluss der Versammlung bestritt traditionell der noch „amtierende“ Bürgermeister der spielenden Besetzung in diesem Jahr, Dr. Burkhard Kallert, der den Stafelstab zum letzten Mal, wie er betonte, an Robert Hippelein übergab und diesem, der in diesem Jahr zum letzten Mal in der Rolle des Bürgermeisters Wigerlein zu sehen sein wird, attestierte, „dass ihm Ehr und Dank“ für die Leistung auf der Bühne gebühre.



STADTWERKE IM BLICK



WÖRNITZSTRANDBAD FEIERT 90-JÄHRIGES JUBILÄUM

Grüne Idylle mit dem Flair eines englischen Landschaftsparks und Flussbad-Vergnügen bietet das Wörnitzstrandbad.

Ehrwürdig alt ist es, aber kein bisschen greise. Ganz im Gegenteil: Das Wörnitzstrandbad präsentiert sich zu seinem 90. Geburtstag frischer denn je. Dass es so gut dasteht und es das Badevolk so liebt, ist nicht zuletzt das Verdienst des Betreibers, der Stadtwerke Dinkelsbühl. Sie führen, hegen und attraktivieren es mit Sorgfalt und regelmäßigen Investitionen.

Zum Festjahr kann sich Dinkelsbühl auf ein Jubiläumsprogramm freuen.

Dabei wird es nach längerer Pause am 31. Juli wieder eine Kinonacht im Wörnitzstrandbad geben.

Die Open-Air-Lichtspiele am Fluss erwiesen sich in der Vergangenheit stets als ein Publikumsmagnet. Sie verwöhnen mit einer besonderen Freiluft-Atmosphäre, mit aktuellen filmischen Highlights und fügen sich harmonisch in den Kulturkalender ein. Man habe die Veranstaltung mit den Kinobetreibern vor Ort abgestimmt, betonen die Stadtwerkechefs Andreas Karl und Steffen Fensterer. Darüber hinaus wartet das Jubiläumsprogramm noch mit einem sportiven Event auf, das großen Spaß machen dürfte.

Beim „Beach-Tennis“ spielt man den Ball über einem sandbedeckten Feld entweder mit herkömmlichen Tennisschlägern oder mit speziellen „Padel Rackets“ direkt (Volley), um ihn möglichst lange in der Luft zu halten.

Im Winter wird ausgebaggert

Das Wörnitzstrandbad selbst präsentiert sich zu alledem picobello - und das nicht erst im diesjährigen Festjahr. „Wir arbeiten permanent daran, es in Schuss zu halten und es in seiner doppelt wertvollen Bedeutung als örtliche und regionale Attraktion sowie als seltenes Flussbad-Denkmal behutsam zu modernisieren und noch attraktiver zu machen“, sagt Andreas Karl. Mit der für den kommenden Winter geplanten Entlandung des Flussbade-Bereiches unterstreichen die Stadtwerke dieses Bekenntnis ebenso wie mit den Anschaffungen und Neuerungen der jüngeren Zeit.

Kiosk kommt prima an

So habe man zum Beispiel in tolle Spielgeräte investiert, den Zaun zu den öffentlichen Wegen ersetzt sowie ein

zukunftsweisendes Bewertungskonzept umgesetzt. Dieses sei vom Start weg prima angekommen.

Seit vergangenem Sommer serviert der neue Kiosk-Wirt, Ryan Grady, sein herzhaft-feines Take-Away-Food, die Erfrischungen und die schwimmbadtypischen Leckereien sowohl den Besuchern des Wörnitzstrandbades als auch den Gästen seines öffentlich zugänglichen Biergartens. Die erste Saison verlief so gut, dass bereits eine Erweiterung des Kiosks ins Auge gefasst wird.

Galerie der Bademeister

Auch der Blick zurück kommt nicht zu kurz. Mit einem Festakt und einer liebevoll arrangierten Ausstellung würdigen die Stadtwerke die lange, reiche Geschichte des Wörnitzstrandbades. Zur Jubiläumsschau zähle auch eine Galerie mit allen Bademeistern, die jemals hier gewirkt hätten, verrät Andreas Karl. Offiziell trägt das Wörnitzstrandbad seinen Namen seit 1936. In diesem Jahr kaufte die Stadt die Anlage am Bleichweg und baute sie weiter aus.



Auch zum diesjährigen 90-jährigen-Jubiläum wird es im Bad wie hier wieder ein Open-Air-Kino geben.

SWD
STADTWERKE DINKELSBÜHL

Rudolf-Schmidt-Straße 7
91550 Dinkelsbühl
Telefon: 09851 5720-0
Mail: info@sw-dinkelsbuehl.de

STADTWERKE IM BLICK

FLUSSBADEN HAT LANGE GESCHICHTE

Foto aus den Tagen, nachdem die Stadt das Wörnitzstrandbad im Jahr 1936 übernommen hatte.

Neben den 40 neuen Holzkabinen glänzte sie schon damals mit allerlei Ausstattung.

Die rund einen halben Hektar große Grünfläche des Bades bot reichlich Platz für eine großzügige Liegefläche, für ein Spielfeld, für Turngeräte, einen Rundlauf, für Kinder-Planschbecken, eine Rutschbahn und ein Sprunggerüst. Über die Jahrzehnte hinweg wurde das Bad mit Sorgfalt erhalten. Zum 70. Jubiläum im Jahre 1996 erfuhr es dann eine denkmalgerechte Renovierung. Begleitend erschien damals ein Beitrag in der lokalhistorischen Zeitungsbeilage „Alt Dinkelsbühl“. Darin verfolgte Hermann Maier die Geschichte des Wörnitzstrandbades und des Flussbadens in Dinkelsbühl bis weit ins 19. Jahrhundert zurück.

Frühe Badefreuden

Zu dieser Zeit geriet das Baden in freier Natur zunehmend in Mode. Es galt als gesundes Vergnügen und wurde von der Obrigkeit gefördert. Leider genügten in Dinkelsbühl nur wenige Stellen in der Wörnitz den Sicherheitsanforderungen und dem strengen Sittlichkeitsbegriff der Zeit. Für zwei der öffentlichen Badegelegenheiten war die Stadt verantwortlich. Eine andere eröffnete der „Bleicher“ (Textilveredler) Joseph Anton Ruf. Ab 1844 bot der nach Dinkelsbühl eingewanderte Halsbacher auf seinem Anwesen neben seinen Handwerksdiensten gegen Eintritt „warme und kalte Bäder“ an. Nach dem Tode des Begründers im Jahre 1866 übernahm

der gleichnamige Sohn das Bleich- und Badegeschäft.

In seiner Ära erfolgten entscheidende Ausbauten. Aus Holzstämmen wurden Kabinen und Bassins gefertigt und Schwimmunterricht etabliert. Im Oktober 1919 führte der Neffe Otto Karl Ruf (1880-1966) in dritter Generation den Betrieb der Badeanstalt erfolgreich fort, wenn auch nicht ganz ohne Störgeräusche.

Unfug, Unanständiges und Unfälle

Bis ins frühe 20. Jahrhundert hinein sorgte das öffentliche Freiluftbad immer wieder mal auch für Beschwerden. „Sichtbares Waschen von Hinterteilen im Herrenbad, unbedeckter Einstieg in die Wörnitz, Geschrei und Unfug der Jugend am Sprungbrett“, lauteten Vorwürfe, die insbesondere Nachbarn empört erhoben. Und auch die Trennung der Geschlechter war zu dieser Zeit noch üblich. Anders als die Rufsche Badeanstalt standen die beiden öffentlichen Bäder der Stadt unter keinem guten Stern. Das eine lag rund 80 Meter fluss-

abwärts des späteren Wörnitzstrandbades, das andere an der Larrieder Straße. 1931 ertrank dort ein 16-jähriger Dienstknecht.

Mit einem „Licht- und Luftbad“

Durch solch unheilvolle und andere ungute Erfahrungen müde geworden strebte das Dinkelsbühler Rathaus schließlich Ende der 1920er-Jahre nach der Übernahme der Rufschen Badeanstalt. Diese konnte zur idyllischen Lage noch mit weiteren Extras auftrumpfen, darunter eine Sandfläche für Familien, ein Milchausschank, ein „Licht- und Luftbad für Wasserscheue“ sowie eine Gelegenheit zur Gesundheitspflege. Allein die angespannten städtischen Finanzen verzögerten den Kauf noch. Im Jahr 1936 wurde man sich schließlich mit dem Eigentümer und langjährigen Betreiber Otto Ruf einig. Dabei sei letzterer auch nach dem Verkauf des Bades an die Stadt für den dortigen Wirtschaftsbetrieb mit alkoholfreien Getränken und Brotzeiten verantwortlich geblieben.



Mit Hut und Boot: ein Foto vom Flussbadespaß um die Jahrhundertwende.



Sonderausstellung „Hexenzyklus“ von Sieglinde Bottesch

Sieglinde Bottesch wurde am 21. Dezember 1938 in Hermannstadt, rumänisch Sibiu, geboren. Als ihr die Texte des Romanprojekts „Kleine Hexe kleine Hexe“ von Ricarda Terschak in die Hände fallen, in denen eine junge Frau, die als Hexe verurteilt wurde, in eindrücklicher Weise zu Wort kommt, ist es ihr ein Bedürfnis, ihren inneren Bildern gestalterisch Ausdruck zu geben. Ganz besonders ergriffen war Sieglinde Bottesch von der Tatsache, dass die Zitate einem authentischen Hexenprozess entnommen waren und dass sich dieses Dokument noch heute im Hermannstädter Staatsarchiv befindet. Die technische Ausführung der Originale als überarbeitete Monotypie auf Transparent-Papier soll die beklommene

Atmosphäre der Szenen übertragen. Die Bilder können als Mahnung verstanden werden, für das Unrecht, das Menschen anderen Menschen zufügen, so Bottesch. Die Midissage findet am Freitag, 22. Mai 2026 um 18:00 Uhr statt. Die Sonderausstellung kann bis einschließlich 25. Mai 2026 im Haus der Geschichte besucht werden.



Vortrag: „Hexenwahn und Hexenglaube – Entstehung und Verlauf einer der größten Tragödien der Frühen Neuzeit“ Globale und regionale Betrachtungen Mi, 13. Mai 2026, 19 Uhr

Dieser Vortrag findet im Rahmen der Sonderausstellung „Hexenzyklus“ von Sieglinde Bottesch im Medienraum des Hauses der Geschichte Dinkelsbühl statt. Referent ist Prof. Dr. Markus Hirte, LL.M., geschäftsführender Direktor des Mittelalterlichen Kriminalmuseums in Rothenburg ob der Tauber und Honorarprofessor an der Universität Jena. Eintritt frei!

Konzert: „HEXENSZENEN“

Sa, 23. Mai 2026, 18 Uhr

Im Rahmen der Sonderausstellung „Hexenzyklus“, die im Haus der Geschichte besucht werden kann, findet dieses Konzert zu den Hexenverfolgungen in Siebenbürgen in der evangelischen St. Paulskirche statt. Es handelt sich um ein Melodram für Soli, Chor und Orchester. Eintritt frei! Text und Musik: Heinz Acker. Solisten: Marion Egner – Mezzosopran. Tim Lucas – Bariton. Chor: Siebenbürgische Kantorei, Einstudierung: Andrea Kulin. Instrumentalensemble. Dirigent: Heinz Acker

„Verschwundene Gebäude in der Dinkelsbühler Altstadt“

Di, 12.05.26, 19 Uhr

Im Rahmen des Mottojahres „1826 bis 2026 – 200 Jahre Festungserlass“ findet am Dienstag, 12. Mai 2026 der Vortrag „Verschwundene Gebäude in der Dinkelsbühler Altstadt“ im Medienraum des Hauses der Geschichte statt. Referent Alexander Thamm geht dabei auf die Veränderungen der scheinbar „unveränderten“ Altstadt im Laufe der Jahrhunderte ein. Der Eintritt ist frei!

„Mittelalter zum Anfassen“

Sa, 16. und So, 17.06.26, 11-17 Uhr

An beiden Tagen haben die Besucher die Möglichkeit, im Innenhof des Hauses der Geschichte Dinkelsbühl bei freiem Eintritt mehr über das Mittelalter zu erfahren. Handgeschneiderte Kleidung, verschiedenste Alltagsgegenstände, aber auch Waffen, Helme und andere Wehrutensilien machen diese längst vergangene Zeit (be-)greifbar. Unsere „Mittelalterspezialisten“ stehen den Besuchern Rede und Antwort.



Haus der Geschichte Dinkelsbühl
von Krieg und Frieden

Öffnungszeiten

Montag - Freitag 9-17 Uhr

Samstag, Sonn- und Feiertage 10-16 Uhr

Kino im Museum

Im Mai findet, abweichend vom gewohnten Rhythmus, am zweiten Freitag eine Filmvorführung des Vereins Programmänderung e. V. im Medienraum des Hauses der Geschichte statt. Grund dafür ist, dass der erste Freitag der Maifeiertag ist.

Freitag, 08. Mai 2026, 19:30 Uhr: „Sentimental value“

Eine Koproduktion von Norwegen, Dänemark, Schweden, Deutschland und Frankreich 2025 von Jochen Trier. Das Drama um zwei Schwestern, die nach dem Tod ihrer Mutter gezwungen sind, sich mit ihrem entfremdeten Vater auseinanderzusetzen, einem einst erfolgreichen Filmregisseur, feierte im Mai 2025 bei den Internationalen Filmfestspielen in Cannes seine Premiere und wurde dort mit dem Großen Preis der Jury ausgezeichnet. Bei der Oscarverleihung 2026 wurde er als bester internationaler Film ausgezeichnet. Außerdem gewann er noch sechs weitere europäische Filmpreise wie z. B. den Preis für den besten nicht englischsprachigen Film bei den British Independent Film Awards. Filmregisseur Gustav Borg, der seine Frau und seine beiden Töchter nach der Scheidung von seiner Frau verlassen hat, kehrt nach dem Tod seiner Ex-Frau nach Norwegen zurück. Gustavs Karriere ist im Niedergang. Ihm fehlt Geld für seine Projekte. Sein neuestes Drehbuch wurde von seiner Mutter Karin inspiriert. Sie wurde als Teil der norwegischen Widerstandsbewegung während der nationalsozialistischen Besatzung gefoltert und starb im Familienhaus durch Selbstmord, als Gustav sieben Jahre alt war. Gustav schlägt vor, den Film in diesem Haus zu drehen. Nora und Agnes verbindet eine komplexe Beziehung zu ihrem Vater, der seine Arbeit stets über die Familie stellte. Nun steht Gustav nach Jahren der Funkstille plötzlich wieder vor der Tür – mit einem charmanten Grinsen und dem emotionalen Gepäck eines halben Lebens. Augenblicklich geraten alte Familiendynamiken ins Rollen. Und nach und nach wird deutlich, dass sich Vater und Töchter ähnlicher sind, als sie glaubten. Seine Töchter hassen ihn wegen seiner langen Abwesenheiten. Er will sich mit ihnen versöhnen, doch ihre Gespräche enden oft im Streit. Der Eintritt ist frei – Spenden sind erwünscht!



Stadtbibliothek

Gustav-Adolf-Haus
Segringer Str. 2
91550 Dinkelsbühl
Telefon 09851/902-160
stadtbibliothek@dinkelsbuehl.de
www.dinkelsbuehl.de/stadtbibliothek

Öffnungszeiten:

Montag	13.00 - 17.00 Uhr
Dienstag	10.00 - 12.00 Uhr
Mittwoch	14.00 - 18.00 Uhr
Donnerstag	10.00 - 13.00 Uhr 15.00 - 18.00 Uhr
Freitag	14.00 - 18.00 Uhr

Sprechstunde in der Stadtbibliothek

Sie haben Fragen zur Nutzung der eMedien (eBook, eAudio, Film-/Musikstreaming ...) oder zu anderen Angeboten der Stadtbibliothek? Vereinbaren Sie einfach einen persönlichen Termin

Medientipps

... zur Sonderausstellung im „Haus der Geschichte“: „Hexenzyklus“

- Drutenjagd in Franken: 16. - 18. Jahrhundert.
- Arnold, Gerfrid: Der Hexenwahn.
- Arnold, Gerfrid: Hexen und Hexer in Dinkelsbühl.
- Schild, Wolfgang: "Von peinlicher Frag" - Die Folter als rechtliches Beweisverfahren.
- Weber, Hartwig: Hexenprozesse gegen Kinder.

... zum Heimattag der Siebenbürger Sachsen (22. Mai)

- Klusch, Horst: Siebenbürgisch-sächsische Trachtenlandschaften.
- Kroner, Michael: Die Siebenbürger Sachsen von ihrer Ansiedlung bis zur Auflösung des Königsbodens 1876.
- Wagner, Ernst: Geschichte der Siebenbürger Sachsen - ein Überblick.

STADTBIBLIOTHEK



„Unter idealen Bedingungen keimt Kresse innerhalb von zwei Tagen.“

(Der 1. Satz aus dem Roman: „Hustle“ von Julia Bähr).

Buchtipps: Mein schöner Garten

- Akeroyd, Simon: Regrow – 40 Hacks für Pflanzen aus Obst-, Gemüse- und Kräuterresten.
- Landefeld, Lena: Der Nachtgarten - Pflanzen und Beete, die duften, leuchten und die Nacht beleben.
- Schattauer, Julia: Gartenreisen - Botanische Gärten und Parks in Deutschland.
- Stiftung Warentest: Das grosse Gartenjahrbuch – Erfolgreich gärtnern Monat für Monat.
- Telahr, Britta: 100 Gestaltungsideen für kleine Gärten.

Filmfreund Filmstreaming:

- Geheimnisvoller Garten – Frühlingserwachen.



Zum ‚Weltbienentag (Happy World Bee Day)‘ am 20. Mai:

Am 20. Mai 1734 wurde Anton Janša, ein Pionier der modernen Imkerei, geboren. Seit 2018 soll dieser Tag die essentielle Bedeutung von (bedrohten) Bienen(arten) aufzeigen.

Buchtipps:

- Carsten, Anne: Biene sucht Balkon - Einfache Pflanzideen, die Hummel, Schmetterling & Co. glücklich machen.
- Schwarzer, Elke: Richtig gute Pflanzen für Insekten: Die besten Blüten für maximal viele Bienen, Schmetterlinge, Schwebfliegen & Käfer.

Filmfreund Filmstreaming:

- Paris – Hauptstadt der Bienen (2023).
- Land des Honigs (2019).

Medientipps zum Programm des Landestheaters: „Räuber Hotzenplotz“

Bücher:

Preußler, Otfried: Der Räuber Hotzenplotz (Kleine Lesehelden/ab 8).
Preußler, Otfried: Der Räuber Hotzenplotz (1).
Preußler, Otfried: Neues vom Räuber Hotzenplotz (2).
Preußler, Otfried: Hotzenplotz 3.
Preußler, Otfried: Der Räuber Hotzenplotz und die Mondrakete.

CD: Preussler, Otfried: Der Räuber Hotzenplotz 01 - 06

DVD: Der Räuber Hotzenplotz (2023).

Tonies:

Preußler, Otfried: Neues vom Räuber Hotzenplotz.
Preußler, Otfried: Der Räuber Hotzenplotz und die Mondrakete.
Preußler, Otfried: Der Räuber Hotzenplotz. Schluss mit der Räuberei.



Leicht. Luftig. Freilicht! - Beginn der Sommerfestspiele am Landestheater Dinkelsbühl

Alle Jahre wieder in der Sommerszeit: Eine der Herzkammern der Dinkelsbühler Freilicht-Saison ist die Aufführung für Kinder ab fünf Jahren und für die ganze Familie. Und da wird in diesem Jahr ab Mai ein ganz besonderer Erz-Schurke im Mittelpunkt des Geschehens stehen: „Der Räuber Hotzenplotz“. Der Rabauke hat doch glatt die schöne, neue Kaffeemühle der Großmutter geklaut! Au Backe! Kasperl und Seppel aber wollen diesen Diebstahl keineswegs auf sich beruhen lassen und den Spitzbuben fangen. Da fragt sich schon, ob das gutgehen kann? Wenn auch noch der tückische Zauberer Zwackelmann und der tapsige Wachtmeister Dimpfmoser mit im Spiel sind? Aber keine Sorge: Die Geschichte des großartigen Kinderbuchautors Otfried Preußler geht natürlich – wie immer – auch in Dinkelsbühl gut aus. So viel darf verraten werden. Und auch das: Regisseurin Juliane Putzmann hat aus dem Text eine wilde, vergnügliche, schmissige und piffige Inszenierung gemacht voll Spaß und Überraschungen, dynamisch und tem-



peramentvoll wie Waldmeisterbrausepulver: Junge Menschen und ältere Menschen zugleich werden auf ihre prickelnden Kosten kommen. Mit Andreas Peteratzinger ist ein bestens bekannter, altgedienter, bravouröser Dinkelsbühler Bühnen-Tausendsassa in der Hauptrolle zu sehen; fröhlich, quietsch- und spielvergnügt ihm zur Seite stehen Luise Pahlke und Leonard Graeber als seine manchmal mehr und manchmal weniger cleveren Widersacher Kasperl und Seppel. In Doppelrollen mit dabei

sind Yannik Dirksen und Maike Frank. Da kann praktisch nichts schiefgehen. Und so wird die überdachte Bühne am Wehrgang zum Unsicherheitsparcours der Räuberhatz, zum Spielplatz eines Klassikers der Kinder-Literatur. Eine der Kinder-Liebblings-Lektüren von Theaterleiterin Jasmin Meindl ist da zu sehen, voll Leidenschaft und Liebe inszeniert für die sonnige Sommerbühne im Allgemeinen gar nicht so räuberlichen Dinkelsbühl. Premiere ist am Samstag, 9. Mai, um 15 Uhr.

Drei Fragen an Regisseurin Juliane Putzmann

Was mögen Sie an dem von Ihnen inszenierten Stück am meisten?

Der Räuber Hotzenplotz ist ein Klassiker, der seit so vielen Jahrzehnten Generationen von Kindern und Erwachsenen begeistert. Die naive und liebenswerte Art von Kasperl und Seppel, die Eigenheiten des Räuber Hotzenplotz und des Zauberers Petrosilius Zwackelmann, natürlich die wunderbare Fee Amaryllis und die auch etwas schräge Großmutter mit ihrem Wachtmeister Dimpfmoser sind eine Freude für Groß und Klein.

Warum muss man es gesehen haben?

Wegen der Spielfreude des Ensembles. Die Schauspielerinnen und Schauspieler leihen den Figuren ihre Stimme, verkörpern diese, haben sie mit ihren Ideen und ihrer Herzlichkeit zum Leben erweckt. Die Kostüme von Elvira Freind sind Kunstwerke für sich und geben der ganzen Geschichte zu-



sätzlich einen tollen, verspielten Ausdruck.

Was ist Ihr Lieblingszitat aus dem Stück?

„Her mit der Kaffeemühle, oder es dampft!“



Versteckspiel in der Altstadt

Eine ganz besondere Aktion plant das Landestheater Dinkelsbühl zusammen mit dem örtlichen Citymarketing am Samstag, 2. Mai. In einem Such- und Gewinnspiel in der Dinkelsbühler Innenstadt können allerlei attraktive Preise gewonnen werden wie Eintrittskarten zu einer Aufführung des „Räuber Hotzenplotz“, freier Eintritt ins Historische Museum, ins Schwimmbad und attraktive Angebote der Dinkelsbühler Geschäftswelt. Bei der Aktion geht es darum, all jene versteckte Beute zu finden, die der vor der Gendarmerie flüchtende Räuber Hotzenplotz in der Innenstadt rund um das Theater im Spitalhof versteckt hat. Beginn der Veranstaltung ist um 12 Uhr.

Leicht. Luftig. Freilicht! - Beginn der Sommerfestspiele am Landestheater Dinkelsbühl

Manche Stoffe gehen verschlungene Wege. Zum Beispiel bei einem richtigen Bühnenkracher bei den Sommerfestspielen des Landestheaters. Erst war's ein Stück von William Shakespeare unter dem Titel „Der Widerspenstigen Zähmung“, dann wurde ein deutschsprachiges Lustspiel daraus: „Kohlhiesls Töchter“. Das wurde mehrfach verfilmt, unter anderem auch im Jahr 1962 mit Lieselotte Pulver in einer Doppelrolle als Susi und Liesl Kohlhiesl. Und aus diesem Film wurde schließlich wieder ein – gleichnamiges – Theaterstück. Das Landestheater Coburg hat vor gut zehn Jahren diese Fassung richtig aufgepeppt, mit viel Ironie, schmissiger Musik und ganz viel Wirtshausstimmung – und das Landestheater Dinkelsbühl geht diesen Weg jetzt weiter und zeigt einen Lustspiel-Klassiker aus der Film-Geschichte ganz entstaubt als witzigen Blick zurück auf hier und da reichlich seltsame Eheanbahnungs-Geschichten. Und so wird auf der Bühne ganz viel Spaß und Spektakuläres ausgepackt. Mit Chorgesang und Blasmusik von vielen Mitwirkenden aus Dinkelsbühl und Umgebung be-

kommt das Stück schnell tüchtig Fahrt auf der überdachten Freilichtbühne. In der Inszenierung von Till Rickelt entwickelt sich eine rasante Geschichte um zwei ausgesprochen ungleiche Schwestern, mit ausgiebig Spiellust und Figurenwitz dargestellt von Janina Dötterl und Luise Pahlke: Die eine, die Liesl, will heiraten, darf aber erst, wenn die andere, die Susi, ebenfalls einen Mann gefunden hat. Die aber lässt sich nicht so schnell von der Männerwelt einkassieren – ganz im Gegenteil und warum auch? Das sind die Spielregeln für ein hochgeschwindes Katz- und Maus-Spiel, in dem bis zuletzt niemand weiß, wer hier die Katz und wer die Maus ist. Ein atemloses Spiel in Volksfest-Atmosphäre mit Humor, Heiratshatz und Humtata. Rund um das zentrale Doppelgestirn der Kohlhiesl-Schwestern gruppieren sich in der Inszenierung Yannik Dirksen, Knut Fleischmann, Leonard Graeber, Andreas Peteratzinger, Thomas Weber und Margret Gilgenreiner. Die – nicht-öffentliche – Premiere ist am Dienstag, 26. Mai, die erste öffentliche Aufführung am Mittwoch, 27. Mai, jeweils ab 19.30 Uhr.



Freuen sich auf die Sommerfestspiele 2026:

Intendantin Jasmin Meindl und Oberbürgermeister Dr. Christoph Hammer.



Drei Fragen an Regisseur Till Rickelt

Herr Rickelt, was mögen Sie an dem von Ihnen inszenierten Stück am meisten?

Den spielerischen Humor, mit dem die klassischen Geschlechterrollen und die Klischees des traditionellen Volkstheaters liebevoll persifliert werden. Es ist eine Komödie, die sehr warmherzig mit ihren Figuren und deren allzu menschlichen Schwächen umgeht, und ein Plädoyer, das Leben und die Dinge nicht zu "bierernst" zu nehmen.

Warum muss man es gesehen haben?

Weil es das perfekte Stück für Sommertheater unter freiem Himmel und die Freilichtbühne am Wehrgang ist, mit großer Besetzung, Blasmusikkapelle und zwanzigköpfigem Chor. Logistisch und probentechnisch ist das eine große Herausforderung für alle Beteiligten, aber dafür wird es dann

mit Sicherheit auch eine große Gaudi mit viel Tempo, Komik und Spektakel.

Was ist Ihr Lieblingszitat aus dem Stück?

„Bei den Männern bringt es halt mehr, wenn du schön ausschaust, als wenn du klug bist. Die können nämlich besser schauen als denken.“





LANDESTHEATER



LANDESTHEATER
Dinkelsbühl

„Der Räuber Hotzenplotz“

Sa, 09.05.26, 15 Uhr (Premiere)

So, 10.05.26, 15.00 Uhr
Sa, 16.05.26, 15.00 Uhr
So, 17.05.26, 15.00 Uhr
So, 31.05.26, 15.00 Uhr
So, 07.06.26, 15.00 Uhr
So, 14.06.26, 15.00 Uhr
So, 21.06.26, 15.00 Uhr
So, 28.06.26, 15.00 Uhr
So, 05.07.26, 15.00 Uhr
So, 12.07.26, 15.00 Uhr
So, 19.07.26, 15.00 Uhr
So, 26.07.26, 15.00 Uhr
So, 02.08.26, 15.00 Uhr
Do, 06.08.26, 11.00 Uhr
Sa, 08.08.26, 15.00 Uhr
So, 09.08.26, 15.00 Uhr
So, 16.08.26, 15.00 Uhr

Nur nach vorheriger

Anmeldung möglich:

Mi, 10.06.26, 9.30 Uhr
Do, 11.06.26, 9.30 Uhr
Fr, 12.06.26, 9.30 Uhr
Di, 16.06.26, 9.30 Uhr
Mi, 17.06.26, 9.30 Uhr
Do, 18.06.26, 9.30 Uhr
Fr, 19.06.26, 9.30 Uhr
Di, 23.06.26, 9.30 Uhr
Mi, 24.06.26, 9.30 Uhr
Do, 25.06.26, 9.30 Uhr
Fr, 26.06.26, 9.30 Uhr
Di, 30.06.26, 9.30 Uhr
Mi, 01.07.26, 9.30 Uhr
Do, 02.07.26, 9.30 Uhr
Fr, 03.07.26, 9.30 Uhr
Di, 07.07.26, 9.30 Uhr
Mi, 08.07.26, 9.30 Uhr
Do, 09.07.26, 9.30 Uhr
Fr, 10.07.26, 9.30 Uhr
Di, 14.07.26, 9.30 Uhr
Mi, 15.07.26, 9.30 Uhr
Do, 16.07.26, 9.30 Uhr
Mi, 22.07.26, 9.30 Uhr
Do, 23.07.26, 9.30 Uhr
Fr, 24.07.26, 9.30 Uhr
Di, 28.07.26, 9.30 Uhr
Mi, 29.07.26, 9.30 Uhr
Do, 30.07.26, 9.30 Uhr



„Kohlhiesls Töchter“

Di, 26.05.26, 19.30 Uhr (Premiere)

Mi, 27.05.26, 19.30 Uhr
Fr, 29.05.26, 19.30 Uhr
So, 31.05.26, 19.30 Uhr
Di, 09.06.26, 19.30 Uhr
Mi, 10.06.26, 19.30 Uhr
Do, 11.06.26, 19.30 Uhr
Fr, 12.06.26, 19.30 Uhr
Sa, 13.06.26, 15.00 Uhr
Sa, 13.06.26, 19.30 Uhr
So, 14.06.26, 19.30 Uhr
Fr, 26.06.26, 19.30 Uhr
Sa, 27.06.26, 19.30 Uhr
So, 28.06.26, 19.30 Uhr
Di, 07.07.26, 19.30 Uhr
Mi, 08.07.26, 19.30 Uhr
Do, 09.07.26, 19.30 Uhr
Fr, 10.07.26, 19.30 Uhr
Sa, 11.07.26, 19.30 Uhr
So, 12.07.26, 19.30 Uhr
Di, 28.07.26, 19.30 Uhr
Mi, 29.07.26, 19.30 Uhr
Do, 30.07.26, 19.30 Uhr
Sa, 01.08.26, 19.30 Uhr
So, 02.08.26, 19.30 Uhr

Wunder gibt es immer wieder

Di, 30.06.26, 19.30 Uhr (Premiere)

Mi, 01.07.26, 19.30 Uhr
Do, 02.07.26, 19.30 Uhr
Fr, 03.07.26, 19.30 Uhr
Sa, 04.07.26, 19.30 Uhr
So, 05.07.26, 19.30 Uhr
Di, 21.07.26, 19.30 Uhr
Mi, 22.07.26, 19.30 Uhr
Do, 23.07.26, 19.30 Uhr
Fr, 24.07.26, 19.30 Uhr
Sa, 25.07.26, 19.30 Uhr
So, 26.07.26, 19.30 Uhr
Di, 04.08.26, 19.30 Uhr
Mi, 05.08.26, 19.30 Uhr
Do, 06.08.26, 19.30 Uhr
Fr, 07.08.26, 15.00 Uhr
Fr, 07.08.26, 19.30 Uhr
Sa, 08.08.26, 19.30 Uhr
So, 09.08.26, 19.30 Uhr
Di, 18.08.26, 19.30 Uhr
Mi, 19.08.26, 19.30 Uhr
Do, 20.08.26, 19.30 Uhr
Fr, 21.08.26, 19.30 Uhr
Sa, 22.08.26, 15.00 Uhr
Sa, 22.08.26, 19.30 Uhr
So, 23.08.26, 19.30 Uhr

Sommerfestspiele 2026

Leicht.
Luftig.
Freilicht!

20
26



Öffnungszeiten Kartenvorverkauf

Theater im Spitalhof
Dr.-Martin-Luther-Straße 10
91550 Dinkelsbühl
Tel. 09851 582527-27

Montag: 10:00 Uhr - 13:00 Uhr
Dienstag: 10:00 Uhr - 12:00 Uhr
Mittwoch: 10:00 Uhr - 12:00 Uhr
Donnerstag: 15:00 Uhr - 17:00 Uhr
Freitag: 10:00 Uhr - 12:00 Uhr
Samstag 10:00 Uhr - 12:00 Uhr

„Eine Mords-Freundin“

Di, 02.06.26, 19.30 Uhr (Premiere)

Mi, 03.06.26, 19.30 Uhr
Do, 04.06.26, 19.30 Uhr
Fr, 05.06.26, 19.30 Uhr
Sa, 06.06.26, 19.30 Uhr
So, 07.06.26, 19.30 Uhr
Di, 16.06.26, 19.30 Uhr
Mi, 17.06.26, 19.30 Uhr
Do, 18.06.26, 19.30 Uhr
Sa, 20.06.26, 19.30 Uhr
So, 21.06.26, 19.30 Uhr
Di, 14.07.26, 19.30 Uhr
Mi, 15.07.26, 19.30 Uhr
Do, 16.07.26, 20.30 Uhr
Fr, 17.07.26, 19.30 Uhr
Sa, 18.07.26, 19.30 Uhr
So, 19.07.26, 19.30 Uhr
Di, 11.08.26, 19.30 Uhr
Mi, 12.08.26, 19.30 Uhr
Do, 13.08.26, 19.30 Uhr
Fr, 14.08.26, 19.30 Uhr
Sa, 15.08.26, 15.00 Uhr
Sa, 15.08.26, 19.30 Uhr
So, 16.08.26, 19.30 Uhr



JUGENDHAUS DINKELSBÜHL AP26

Alte Promenade 26, Tel. 09851 3393
jugendpflege@dinkelsbuehl.de
Instagram: AP26_DKB
Facebook: Jugendpflege Dinkelsbühl

Wir haben in den Pfingstferien an den Öffnungstagen ab 14 Uhr geöffnet!
Jeden Tag gibt es eine kleine Besonderheit, kommt einfach vorbei!
An den Brückentage 15.05. und 05.06. bleibt das AP26 geschlossen.

Ping-Pong mit Parkinson und anderen Einschränkungen jeden Montag, 14-15 Uhr

Wir wollen uns treffen und gemeinsam im lockeren Kreis Tischtennis spielen. Für Betroffene, Angehörige und Interessierte jeden Alters.
Anmeldung und Info über die Jugendpflege oder kurzfristig einfach vorbeikommen! Ab jetzt mit zweiter Tischtennisplatte!

Umweltaktion „Mir Stöbern 2026“ – 30-jähriges Jubiläum

In diesem Jahr wurde zum 30. Mal der große Frühjahrsputz der Jugendfeuerwehr Dinkelsbühl in Zusammenarbeit mit der THW-Jugend und der Stadtjugendpflege veranstaltet. Rund 160 Teilnehmende begrüßte Oberbürgermeister Dr. Hammer vor der Feuerwache und lobte das ehrenamtliche Engagement der Vereine und Organisationen sowie der Familien, die mit großem Interesse an dem traditionellen Event teilgenommen haben. Gemeinsam säuberten die Kinder- und Jugendgruppen der Feuerwehr, die THW-Jugend, die Pfadfinder Dinkelsbühl, die Wasserschutz mit Tauchern, Ministranten von St. Georg, die Sportfreunde sowie die seit Jahren bewährte Gruppe Bürger aus Neustädtlein und die Freiwilligengruppe Maulmacher öffentliche Flä-

Sommerferienprogramm aktiv mitgestalten

Der Sommer ist nur noch wenige Monate entfernt und die Jugendpflege beginnt mit den Vorbereitungen zum Sommerferienprogramm. Auch dieses Jahr sind wieder Vereine, Organisationen, Verbände und Unternehmen herzlich eingeladen, sich in ein buntes und abwechslungsreiches Ferienprogramm einzubringen. Wer

sich als neuer Anbieter beteiligen möchte, meldet sich bitte für alle nötigen Informationen telefonisch oder per E-Mail bei der Stadtjugendpflege. Formulare sind auch auf der Homepage der Stadt Dinkelsbühl verlinkt. Wer sich in das Programm einbringen möchte, meldet sich bitte bis Sonntag, 31. Mai 2026.

Kreative Muttertagskarten

Do, 07.05.26, 16 – 17:30 Uhr

Wir gestalten mit Farbe und Rasierschaum kreative Karten für den Muttertag. Ab 11 Jahren, bitte melde dich an.

Handarbeitskreis

Sa, 23.05.26, 09:30 – 12:30 Uhr

Hier treffen sich Alt und Jung und alles dazwischen in gemütlichem Rahmen für gemeinsame Handarbeit.

Fußkettchen für den Sommer

Di, 12.05.26 zu den Öffnungszeiten

Komm vorbei, während der Öffnungszeiten ist die Kreativstation geöffnet! 1 Euro Materialgebühr, ab 11 Jahren.

Cheesecake-Brownies backen

Fr, 22.05.26, 16 – 17:30 Uhr

Es wird lecker! Wir backen gemeinsam leckere Cheesecake-Brownies. Bitte bringe eine kleine Dose für den Transport und 1 Euro Materialgebühr mit. Ab 11 Jahren mit Anmeldung.

Café Globus

Mo, 18.05.26, 15-17 Uhr

Das monatlich stattfindende Café des Helferkreises im Jugendhaus AP26 bietet Gelegenheit zum Austausch für alle Neuankommenden in Dinkelsbühl. Wer eine Wohnung oder Arbeit sucht, kann Unterstützung bekommen, aber auch zum längerfristigen Deutschlernen können Helfer gefunden werden. Einfach vorbeikommen. Kinder willkommen! Auch alle, die die Arbeit des Helferkreises kennenlernen oder unterstützen wollen sind herzlich willkommen.

chen in und um die Stadt. Tatkräftig unterstützt hat der Bauhof, der nicht nur den Müll entsorgte, sondern auch Equipment, Zeit und Arbeitskraft zur Verfügung stellte. In der Feuerwehr fand wie immer der gemeinsame Abschluss statt, bei dem die kuriosesten Funde des Tages miteinander geteilt wurden: Dieses Jahr fanden sich neben den gewöhnlichen Flaschen, Verpa-

ckungsmüll und Windeln auch Schilder, Bauzäune, Rohre, Baumaterial, Reifen und ein Fahrrad. Zum gemeinsamen Abschluss durften sich die fleißigen Helfer über eine Spende von McDonald's freuen, die den erfolgreichen Mittag abrundete. Ein großes Dankeschön an die vielen Freiwilligen! Wir freuen uns auf die nächsten gemeinsamen 30 Jahre: Mir Stöbern!





VERANSTALTUNGEN

Ein musikalisches „Vergelt's Gott“: Muttertagskonzert der Knabenkapelle am Weinmarkt

So, 10.05.26, 11:15 Uhr

Es ist eine liebgewonnene Tradition, die aus dem Stadtbild nicht wegzudenken ist: Die Dinkelsbühler Knabenkapelle lädt wieder zum großen Muttertagskonzert ein. Der Weinmarkt vor der Schranne verwandelt sich in eine Freiluft-Bühne für den musikalischen Nachwuchs der Stadt. Das Konzert versteht sich als besonderes Dankeschön der jungen Musiker an ihre Mütter, Väter und Großeltern für die tägliche Unterstützung. Unter der Leitung ihrer Dirigenten

zeigen die Buben in ihren markanten Rokoko-Uniformen, dass sie weit mehr als ein optisches Highlight sind. Das Programm verspricht eine Reise durch die Musikgeschichte: Von traditionellen Märschen über Klassik bis hin zu modernen Arrangements aus Rock, Pop und Musical ist für jeden Geschmack etwas dabei. Einwohner wie Gäste sind herzlich eingeladen, diesen besonderen Vormittag bei erstklassiger Blasmusik in historischer Kulisse zu genießen.



„Generationen verbinden – Perspektiven schaffen“

Der 76. Heimattag der Siebenbürger Sachsen lädt nach Dinkelsbühl ein

Wenn am Pfingstweekenende die Stadtfarben von Dinkelsbühl mit den blau-roten Farben von Siebenbürgen verschmelzen, feiert eine der lebendigsten Gemeinschaften Europas ihr großes Wiedersehen. Vom 22. bis 25. Mai 2026 lädt der Verband der Siebenbürger Sachsen in Deutschland e. V. zum 76. Heimattag in die mittelfränkische Wörnitzstadt ein. Unter dem zukunftsweisenden Motto „Generationen verbinden – Perspektiven schaffen“ steht das diesjährige Treffen ganz im Zeichen des Dialogs zwischen Jung und Alt sowie der Pflege kultureller Brücken in einem geeinten Europa.

Ein Fest der Begegnung und Tradition

Der Heimattag ist weit mehr als ein Vereinstreffen; er ist ein Bekenntnis zu Identität und Zusammenhalt. Über das gesamte Pfingstweekenende verwandelt sich die historische Altstadt von Dinkelsbühl in eine Bühne für Kultur, Politik und Gemeinschaft. Der absolute Höhepunkt der Feierlichkeiten ist der große Trachtenumzug am Pfingstsonntag, den 24. Mai. Ab 10:30 Uhr werden bis zu 2.000 Trachtenträger aus ganz Deutschland, Österreich und Siebenbürgen (Rumänien) durch die mittelalterlichen Gassen ziehen. Die Vielfalt der Stickereien, die prachtvollen Bänder und die stolz präsentierten Ortsfahnen der Heimatortsgemeinschaften (HOG) bieten ein farbenfrohes Spektakel, das jährlich tausende Besucher anzieht.

Brückenschlag in die Zukunft

In einer Zeit des Wandels diene der Heimattag als Ankerpunkt, der die Werte der Vorfahren bewahrt und gleichzeitig Raum für neue Impulse der jungen Generation bietet. Dinkelsbühl, das seit über 70 Jahren die „Partnerstadt“ die-

ses Treffens ist, bildet hierfür den idealen Rahmen. Alle Bürgerinnen und Bürger sowie Gäste aus nah und fern sind herzlich eingeladen, an diesem Fest der Völkerverständigung teilzunehmen und die besondere Atmosphäre des „sächsischen Pfingsten“ mitzuerleben.



Foto: Günther Melzer

Programm-Highlights 2026

Neben der Pflege des Brauchtums bietet der Heimattag ein modernes und breit gefächertes Programm:

Festliche Eröffnung: Offizieller Auftakt am Samstag im Schrankenfestsaal mit Vertretern aus Politik und Gesellschaft.

Kulturelle Vielfalt: Preisverleihungen, wissenschaftliche Vorträge und Ausstellungen im Spitalhof sowie in der St.-Pauls-Kirche beleuchten die Geschichte und Gegenwart der Siebenbürger Sachsen.

Jugend und Dynamik: Die Siebenbürgisch-Sächsische Jugend in Deutschland (SJD) setzt mit Tanzwettbewerben, Sportturnieren und dem beliebten Festzeltbetrieb moderne Akzente und zeigt, wie lebendig Tradition gelebt werden kann.

Siebenbürger Markt: Spezialitäten wie Baumstriezel, Mici und würziges Vinetobrot laden dazu ein, die siebenbürgische Küche mit allen Sinnen zu genießen.



Auftakt der Dinkelsbühler Sonntagskonzerte

Stadtkapelle eröffnet die Saison im Musikpavillon

Wenn der Duft von Frühling in der Luft liegt und die Vögel im Stadtpark zwitschern, ist es wieder Zeit für eine lieb-gewonnene Tradition: Die beliebten Sonntagskonzerte im Musikpavillon kehren zurück. Am 17. Mai fällt der offizielle Startschuss für die diesjährige Konzertreihe, die Einheimische wie Gäste gleichermaßen in die grüne Lunge der Stadt lockt. Den feierlichen Auftakt übernimmt in bewährter Manier die Stadtkapelle Dinkelsbühl. Unter freiem Himmel dürfen sich die Besucher auf ein abwechslungsreiches Repertoire freuen, das von traditioneller Blasmusik und zünftigen Märschen bis hin zu modernen Arrangements reicht. Die Musikerinnen und Musiker versprechen eine Matinee, die Lebensfreude pur ver-

sprüht und den perfekten Rahmen für einen entspannten Sonntag bietet. Die Konzerte beginnen immer um 11 Uhr. Die Sonntagskonzerte finden bei jeder günstigen Witterung statt und laden dazu ein, den Spaziergang im Park mit kulturellem Genuss zu verbinden. Packen Sie Ihre Liebsten ein, suchen Sie sich ein schattiges Plätzchen und genießen Sie die einzigartige Atmosphäre, wenn die ersten Klänge der Stadtkapelle durch die Bäume hallen.

Gottesdienste im Grünen

Die Gottesdienste im Grünen finden seit der Landesgartenschau 1988 beginnend am Pfingstsonntag alle 14 Tage im Musikpavillon im Stadtpark statt. Bei Regenwetter wird der Gottesdienst in die Heilig-Geist-Kirche verlegt.

Programm Gottesdienste und Sonntagskonzerte

17.05.2026, Stadtpark:

10 Uhr Gottesdienst im Grünen (kath.)
11 Uhr Stadtkapelle

31.05.2026, Stadtpark:

11 Uhr Big Band Ellenberg

07.06.2026, Stadtpark:

10 Uhr Gottesdienst im Grünen
11 Uhr Drehorgel Deleika

14.06.2026, Stadtpark:

11 Uhr Blaskapelle Eigner

21.06.2026, Stadtpark:

10 Uhr Gottesdienst im Grünen
11 Uhr Musikverein Fichtenau

05.07.2026, Stadtpark:

10 Uhr Gottesdienst im Grünen
11 Uhr Musikverein Lehengütingen

12.07.2026, Stadtpark:

11 Uhr Stadtkapelle Dinkelsbühl

19.07.2026, Stadtpark:

10 Uhr Gottesdienst im Grünen

02.08.2026, Spitalhof:

10 Uhr Gottesdienst im Grünen
11 Uhr Knabenkapelle Dinkelsbühl

09.08.2026, Stadtpark:

11 Uhr Raimund Elser

16.08.2026, Stadtpark:

10 Uhr Gottesdienst im Grünen,
11 Uhr Ines Weidenbacher

23.08.2026, Stadtpark:

11 Uhr Blaskapelle Wörnitz

30.08.2026, Stadtpark:

10 Uhr Gottesdienst im Grünen,
11 Uhr Musikverein Tannhausen

06.09.2026, Stadtpark:

11 Uhr Blasmusik Illenschwang

13.09.2026, Stadtpark:

10 Uhr Gottesdienst im Grünen

20.09.2026, Stadtpark:

11 Uhr Stadtkapelle Dinkelsbühl

27.09.2026, Stadtpark:

10 Uhr Gottesdienst im Grünen,
11 Uhr Knabenkapelle Dinkelsbühl

Einweihung Spielplatz Segringen

Sa, 16.05.26, 14:30 Uhr

Der Segringer Spielplatz am Sportheim ist neu angelegt worden. Für insgesamt 50.000 Euro hat die Stadt neue Spielgeräte angeschafft und das Gelände neu modelliert. Die Kinder dürfen sich nun über neue Klettergerüste, Schaukeln, Balancierelemente und vieles mehr freuen. Zur Einweihungsfeier ist die Bevölkerung herzlich eingeladen. Bei Kaffee und Kuchen ist neben der offiziellen Freigabe des neuen Spielplatzes auch eine Spendenübergabe der Unterstützer des Projekts geplant.

Stadtteilflohmärkte

Südhang - Nordhang - Schelbuck

So, 17.05.26, 10 - 17 Uhr

An diesen besonderen Tagen werden Dinkelsbühls Stadtteile lebendig: Vorgärten verwandeln sich in kleine Marktplätze, Einfahrten in Treffpunkte und überall gibt es etwas zu entdecken. Bei einem gemütlichen Spaziergang durch die Nachbarschaft findet sich so mancher Schatz – von alten Lieblingsbüchern bis hin zu handgemachten Unikaten. Erlebe ein Fest des Miteinanders, bei dem es nicht nur ums Verkaufen, sondern ums Begegnen, Austauschen und Kennenlernen geht. Viele kleine Gespräche fügen sich zu einem großen Wir-Gefühl, das unseren Stadtteil einzigartig macht. Mach mit – ob als Verkäuferin oder Spaziergänger. Denn jeder offene Hof, jedes Lächeln und jedes Gespräch macht unseren Stadtteil ein Stück lebendiger. Der Stadtteilflohmarkt ist ausschließlich für Privatpersonen gedacht. Verkauft werden darf nur auf privatem Grund, nicht auf öffentlichen Flächen. So bleibt der Flohmarkt ein echtes Nachbarschaftsprojekt – von allen für alle. Natürlich sind auch Besucherinnen und Besucher von außerhalb herzlich eingeladen, dieses besondere Miteinander zu erleben und durch die bunten Straßen zu schlendern.



VERANSTALTUNGEN

41. Floriansfest der Freiwilligen Feuerwehr Dinkelsbühl

Sa, 02. - So, 03.05.26

Im Mai feiert die Freiwillige Feuerwehr Dinkelsbühl wieder ihr traditionelles Floriansfest. Am Samstag den 2. Mai 2026 um 18 Uhr startet die Veranstaltung mit dem Bieranstich. Die musikalische Unterhaltung an diesem Abend übernimmt „Mario“. Ab 21 Uhr steht den Gästen die „Lösch-Bar“ offen. Traditionell werden die Besucher mit diversen Schmankerln verwöhnt. Grillwürste, knusprige Knöckle mit Kartoffelsalat und Steak mit Pommes Frites sowie herzhafte angerichtete Salat stehen auf der Speisekarte. Weitere Zwischenmahlzeiten werden an der Käsetheke angeboten.

Am Sonntag, den 3. Mai 2026 startet das Fest um 9:30 Uhr mit einem ökumenischen Gottesdienst, anschließend gibt es einen Weißwurst-Frühschoppen. Begleitet wird der Tag durch die Kapelle Eigner. Mit frisch gebrühtem Kaffee wird das Kuchenbuffet ab 12:30 Uhr eröffnet. Den Kleinen wird u. a. eine Feuerwehrautohüpfburg und Kinderschminken, sowie Rundfahrten mit dem Feuerwehrauto angeboten. Besucht wird die Veranstaltung vom Ballonzauberer Ernesto. Die Freiwillige Feuerwehr Dinkelsbühl freut sich auf die Besucher von Nah und Fern.



Belehrung gemäß §§ 42/43 Infektionsschutzgesetz

Do, 07.05.26, 10 Uhr

Für alle Personen, die gewerbsmäßig Lebensmittel herstellen, diese behandeln oder in Verkehr bringen, bietet das Landratsamt Ansbach, Gesundheitsamt Dinkelsbühl, Belehrungen nach dem Infektionsschutzgesetz an. Gesundheitsamt Dinkelsbühl, Luitpoldstraße 5. Die Gebühr für die Belehrung beträgt 28 Euro pro Person. Weitere Informationen und Anmeldung unter Tel. 0981 468-7802

Friedensraum

Mi, 13.05.26, 17 -19 Uhr

Carl-Fortunat-Haus, 2. Stock, Musikraum 1 im Spitalhof Dinkelsbühl. Ausnahmsweise findet der Friedensraum im April am dritten Mittwoch im Monat statt. Die weiteren Treffen sind wie gewohnt am zweiten Mittwoch im Monat (10.06.26, 08.07.26). Es wird weiter für die Friedenstaubenaktion hier in Dinkelsbühl gearbeitet. Texte werden gelesen, diskutiert, um die eigene Friedensfähigkeit zu entwickeln und zu stärken. Unser Motto bleibt weiterhin: „Wir sind für Frieden“. Im August und September findet eine Sommerpause statt.

Anmeldungen und Information:

Stadtbibliothek, Segringer Straße 2
Tel. 09851/902-160
www.vhs-lkr-ansbach.de

Die VHS-Kurse finden in der Regel einmal wöchentlich statt. Falls nicht ausdrücklich anders angegeben, ist zu allen Kursen – auch zu den Vorträgen – eine Anmeldung erforderlich. Manche Kurse laufen seit vielen Semestern mit festem Teilnehmerstamm und können daher schnell ausgebucht sein. Vielen Dank für Ihr Verständnis! Auch wenn ein Kurs bereits belegt ist – melden Sie sich in der Warteliste an. Ein Nachrücken ist grundsätzlich möglich. Kurse, die eine Woche vor Beginn die Mindestteilnehmerzahl nicht erreicht haben, werden abgesagt.



**Volkshochschule
Dinkelsbühl**

H23201A Thailändische Küche mit Streetfood - Tintenfischtube, Fisch und Meeresfrüchte

Pakwipa Strahl. Ein Tag, Di, 28.04.26, 17:45 - 21:45 Uhr. Georg-Ehnes-Schule – Sonderpädagogisches Förderzentrum, Küche, (Parkplatz P3, Alte Promenade bei der TSV-Halle), Ulmer Weg 1. Kursgebühr: 41 Euro inkl. Lebensmittelkosten. Bitte Geschirrtücher, Spüllappen, eine Schürze, ein scharfes Messer, Gefäße für übrig gebliebene Speisen, ein Getränk und (wenn vorhanden) einen Wok mitbringen.

G23201C Deutsch als Fremdsprache – Mittelstufe B2

Renate Wiedemann. Sieben Abende, Di, 12.05. - 07.07.26, 18:30 - 21 Uhr. 15 Min. Pause. Hans-von-Raumer-Mittelschule, Physiksaal, Wörter Str. 12. Kursgebühr: 94,50 Euro zzgl. 3 Euro für Kopierpapier, die bar im Kurs eingesammelt werden.



Konzerte der Berufsfachschule für Musik

KlangFARBEN:

So, 03.05.26, 17 Uhr

Dozentenkonzert: Ein besonderer Konzertnachmittag lädt dazu ein, den Kirchenraum als Resonanzkörper vielfältiger Klangfarben zu erleben. Die Flötistin Stefanie Finke-Grimm, neue Querflötendozentin an der Berufsfachschule für Musik Dinkelsbühl, lädt gemeinsam mit Max Gärtner, Verena Sennekamp und Michael Spors in St. Georg zu einer musikalischen Reise ein. Unter dem Titel „KlangFARBEN“ entfaltet sich ein facettenreiches Programm für Flöte und ihre wechselnden Partner – von Orgel über Cello bis hin zur Marimba. Im Mittelpunkt steht die klangliche Vielfalt der Querflöte, deren Ton sich im sakralen Raum auf besondere Weise entfalten kann: mal klar und leuchtend, mal weich und getragen, dann wieder virtuos und brillant. In Verbindung mit der Orgel, der „Königin der Instrumente“, entstehen weite Klangräume, die den Kirchenraum in seiner ganzen akustischen Tiefe erfahrbar machen. Das Programm verbindet unterschiedliche musikalische Epochen und Ausdrucksformen: Barocke Klarheit begegnet in der Sonate g-Moll Johann Sebastian Bachs der variationsreichen Klangsprache Marin Marais'. Mit Jules Mouquets „Pan et les Oiseaux“ öffnet sich eine impressionistische Klangwelt, die Natur und Mythos musikalisch einfängt, während Cécile Chaminades brillantes Concertino die Flöte in virtuosem Glanz erstrahlen lässt. Mit John Rutters „Suite Antique“ erklingt ein weiteres Werk zwischen Eleganz, Bewegung und meditativer Klangfülle. Einen besonderen Akzent setzt Graham Instralls „Spirit Dance“ für Flöte und Marimba, das rhythmische Energie und meditative Momente miteinander verbindet und so eine zeitgenössische Perspektive auf Klang und Bewegung eröffnet.



Wiener Schulen

Di, 05.05.26, 19:45 Uhr

Ein Konzert der Klavierklassen der BFS Musik Dinkelsbühl mit Werken von Franz Schubert und Arnold Schönberg. Das diesjährige klassenübergreifende Projekt der Klavierklassen der BFS Musik widmet sich ausschließlich den Werken zweier Wiener Komponisten. Franz Schubert ist der einzige Komponist der sogenannten Wiener Schule, der sowohl in Wien geboren als auch gestorben ist. Mit seinen Moments Musicaux bildet er das Zentrum des Konzertprogramms. Ohne das Werk Arnold Schönbergs hätte die Musikgeschichte des zwanzigsten Jahrhunderts einen anderen Verlauf genommen. Der große Einfluss, den Schönberg als Komponist und Lehrer auf sein Zeitalter ausübte, konnte auch nicht von den Nationalsozialisten verhindert werden, obwohl sie ihn ins Exil zwangen. Im Konzert erklingen neben weiteren Werken von Franz Schubert Schönbergs Lieder op.2, seine Klavierstücke op.19 und der wegweisende Zwölfton-Walzer aus den Klavierstücken op.23. Der Eintritt ist frei.

DonnerstagsMusik

Do, 21.05.26, 19:45 Uhr

Auftrittstraining ist für die jungen Musikerinnen und Musiker, die an der BFS Musik ihre Ausbildung absolvieren, wichtig. Um den Prozess der Professionalisierung im Bereich des Konzertierens zu gestalten, haben wir ein regelmäßiges Format (DiMu und DoMu), bei dem das Vorspielen zur Routine werden kann. An einigen Terminen öffnen wir unsere Türen im Konzertsaal der BFS Musik Dinkelsbühl für Sie und laden zu einer öffentlichen Version des Formats mit ausgewählten Beiträgen ein. Lassen Sie sich vom Programm überraschen. Wir freuen uns auf zahlreiche Gäste. Der Eintritt ist wie gewohnt frei.

Floh und Flair - jetzt noch Stand anmelden!

Der neugegründete, ehrenamtlich agierende Verein floh&flair Dinkelsbühl lädt am Samstag, 20. Juni 2026 zum stimmungsvollen Nachtflohmarkt ein. Von 18 bis 22 Uhr darf in entspannter Atmosphäre bei Live-Musik, Getränken und Leckereien gestöbert, gefeiert und genossen werden. Wer selbst verkaufen möchte, kann sich ab sofort per E-Mail an floh.und.flair@gmail.com wenden. Eine Verkäufersnummer kostet 18 Euro und beinhaltet die Möglichkeit, an einem der zur Verfügung gestellten Tische aussortierte Lieblingsstücke (80% Erwachsenenkleidung; 20% Anderweitiges) zu verkaufen. Menschen aller Altersgruppen sind herzlich eingeladen, an diesem Abend als Verkäuferinnen und Verkäufer sowie Besucherinnen und Besucher mitzuwirken. Weitere Informationen sind zu finden unter www.floh-und-flair.de.

Eröffnung Nördlinger Torturm

Fr, 01.05.26, 11 Uhr

Nachdem im vergangenen Jahr eine erste, noch schlicht gehaltene Öffnung ohne vollendeten Ausbau stattfand, laden die Getreuen des Königs Gustav Adolf nun in neuem Gewande und mit einem erweiterten Konzept zur großen Wiedereröffnung des Nördlinger Torturms. „Mit Fleiß, Hingabe und Liebe zur Historie war ein Ort geschaffen, der vergangene Zeiten nicht nur zeigt, sondern lebendig werden lässt. Der Torturm sei fortan nicht allein ein steinernes Zeugnis vergangener Tage, sondern ein Ort der Begegnung, des Austauschs und der gemeinschaftlichen Erinnerung an bewegte Zeiten“, so die Getreuen.





VERANSTALTUNGEN

Oldtimer-Benefizrallye

So, 31.05.26, ca. 12 Uhr

Ende Mai wird die Oldtimerrallye zugunsten der BR Aktion Sternstunden und RETLA e. V. Pause in Dinkelsbühl einlegen! Ab ca. 12 Uhr rollen die Oldtimer über die Nördlinger Straße in den Marktplatz ein, um dort an der Schranne ihr Mittagessen einzunehmen! Dort werden die ca. 60 Oldtimer zu bewundern sein. Der gesamte Erlös der Aktion kommt den Sternstunden und RETLA e. V. zugute. RETLA e. V. kümmert sich um die Verwahrung von alten Menschen und kämpft gegen die Altersarmut in Bayern! Die Schauspielerin Michaela May ist Gründerin der Organisation und ist auch an diesem Tag als Rallyefahrerin im offenen Mercedes SL Cabriolet mit dabei, wird am Mittag einige Worte über diesen Verein sprechen! Ferner sind viele andere Prominente mit am Start, Schauspielerinnen Eva Mähl, Christine Zierl, Brigitte Walbrun, Daniela Kiefer, Ernst Hannawald, Markus Baumeister, Sven Waasner, die BR-Moderatoren Stefan Scheider (BR24) und Michael Sporer und einige andere mehr! Die 60 Oldtimer reichen vom VW Käfer bis zum mehrere Millionen teuren Mercedes Flügeltürer - ein bunter Reigen an wunderbaren alten Autos. Nach ca. 90 Minuten wird sich der erste Oldtimer gegen 14 Uhr auf den Heimweg in Richtung Dr.-Martin-Luther-Straße Stadt auswärts machen! Die Bevölkerung ist herzlich eingeladen, die Gäste in ihren Oldtimern zu begrüßen und zu bestaunen!



Selfiemacher BR24-Moderator Stefan Scheider, Michaela May, Bernd Schadewald, Stefan von Heyden und Schauspielerin Eva Mähl

KirchenKids im Mai: Führung durchs Kinderzechezeughaus

Fr, 15.05.26 17 - 19 Uhr

Die offene Gruppe für Kinder im Grundschulalter trifft sich vor dem Zeughaus, Bauhofstraße 43, um von Experten durch das Kinderzechezeughaus geführt und so auf die nahende Kinderzeche eingestimmt zu werden. Bei gutem Wetter ist außerdem ein Picknick im Stadtpark angedacht. Weitere Informationen und das Anmeldeformular können zwei Wochen vor der Veranstaltung unter der Homepage der Pfarrei St. Georg www.st-georg-dinkelsuehl.de unter Gemeindeleben gesichtet und hochgeladen werden. Dieses Formular bitte bei erstmaliger Teilnahme Ihres Kindes bei KirchenKids ausfüllen. Ansonsten gerne direkt über evi.pfoser@bistum-augsburg.de anmelden. Anmeldeschluss ist Mittwoch, der 13.05.26.

Naturkundlicher Rundgang über den Golfplatz

So, 17.05.26, 14:30 Uhr

Auf der 55 Hektar großen Fläche wurden in den letzten 35 Jahren verschiedene Biotop angelegt und viele Bäume und Sträucher gepflanzt. Um die Fläche kennenzulernen bietet Hans Unger (Vorstandsmitglied des Golfclubs) für alle Interessierten eine Führung an. Treffpunkt am Parkplatz Clubhaus. Ende ca. 17 Uhr.

Kreativ-Workshops im ideenreich

- 3. Mai, 14:00 Uhr: Dekoartikel aus Gips gießen
- 8. Mai, 19:00 Uhr: Alcohol Ink - Malen ohne Pinsel
- 12. Mai, 18:00 Uhr: Last Minute Vatertagsgeschenk - Grillschürzen bemalen
- 30. Mai, 19:30 Uhr: Art Night Aperol & Paint

Anmeldung: ideenreich. Dein Raum für Kreativität. Ledermarkt 5, Tel. 015565 481390, info@ideenreich-dinkelsbuehl.de

Modellbahntage in Dinkelsbühl

Sa, 16. und So, 17.05.26, 14 - 17 Uhr

Die Modell- u. Eisenbahnfreunde Dinkelsbühl e. V. (MED) laden in ihr Vereinsheim in Dinkelsbühl, Heiningersstraße 5, herzlich ein. Dort werden den Besuchern am Wochenende Einblicke in das Modellbahn hobby geboten. Die Gäste können in den Vereinsräumen die 20 Meter lange HO-Modul-Anlage bestaunen, auf der neben Modellzügen auch elektronisch gesteuerte Car-System-Fahrzeuge verkehren. Auch die vereinseigene Spur-1-Anlage, welche seit 1998 auf dem Weihnachtsmarkt im Spitalhof vertreten ist, wird in der Vereinshalle gezeigt und kann von den Besuchern selbst gesteuert werden. Zusätzlich wird auch eine LGB-Freilandanlage in Betrieb sein. Kleine und große Kinder sind herzlich willkommen und können an Spielanlagen das Modellbahn hobby ausprobieren. Selbstverständlich stehen die Vereinsmitglieder als Ansprechpartner zur Verfügung. Sie geben Tipps und berichten aus ihrer Erfahrung rund um die Modelleisenbahn. Außerdem gibt es einen Modellbahn-Flohmarkt. Dort werden gebrauchte Modellbahnartikel, wie Gebäude, Ausschmückungsteile und rollendes Material zu günstigen Preisen angeboten.

Freundeskreis Guérande am Wochenmarkt

Sa, 02.05.26

Marktstand des Freundeskreis DKB-Guérande mit verschiedenen Patés, edlen Fischdosen, Guérandaizer Meersalz, Wein, Secco, Cidre, Karamell und Keksen.

Flohmarkt Tierschutzverein Kleine Streuner Dinkelsbühl

Sa, 30.05.26, 10 - 16 Uhr

Im Innenhof, Alter Bauhof Dinkelsbühl. Von 13 bis 15:30 Uhr wird Kinder schminken mit Claudia Karnjatan sowie Kaffee und Kuchen angeboten. Abgabe alles auf Spendenbasis. Die Spenden werden für die Tierschutzarbeit, Hilfe für Streuner Katzen verwendet. Bei Regen fällt der Flohmarkt aus. Weitere Information unter www.kleinstreuner.de.



VERANSTALTUNGEN

Brauereifest zum Jubiläum

Do, 14.05.26, 10-19 Uhr

Die Brauerei Hauf wird 125 Jahre, um dies gebührend zu feiern findet an Christi Himmelfahrt ein zünftiges Brauereihoffest statt. Ort: Brauereihof in der HeiningerstraÙe 28, DKB. Los geht's um 10 Uhr mit der Blaskapelle Illenschwang, gefolgt von unserer Stadtkapelle aus Dinkelsbühl. Gegen 14:30 Uhr wird die Knabenkapelle ein Standkonzert geben. Für Getränke und Essen ist natürlich ausreichend gesorgt.



Opernfahrt „Der Freischütz“

So, 24.05.26, 15:30 Uhr

Fahrt des Theater- und Kulturrings der Stadt Dinkelsbühl e. V. ins Staatstheater Nürnberg zu Carl Maria von Webers „Der Freischütz“. Alle Teilnehmer fahren gemeinsam mit Ursula Herzog mit einem organisierten Bus (Abfahrt 13.15 Uhr) nach Nürnberg. Reservierungen vorab unter Tel. 5513922 oder 8732838. Anmeldungen sind auch per E-Mail unter tkr.dkb@gmail.com möglich. Anmeldeschluss ist der 11. Mai 2026.

Frühlingsfest der Feuerwehr Burgstall- Waldhäuslein

Sa, 16. und So, 17.05.26

Traditionelles Frühlingsfest in der Festhalle Schirrle in Waldhäuslein. Samstag ab 18 Uhr: Barbetrieb. Sonntag 10 Uhr Gottesdienst mit Posaunenchor Lehengütingen und Kindergottesdienst in der Festhalle. Anschließend Mittagstisch, Kaffee und Kuchen. Dazu spielt die Blasmusik. An beiden Tagen ist in gewohnter Weise mit einer reichhaltigen Speisekarte für Ihr leibliches Wohl gesorgt. Auf Ihr Kommen freut sich die FFW-Burgstall-Waldhäuslein.

Kräuterspaziergang

Do, 30.04.26, 17 - 20 Uhr

Kräuterspaziergang an Walpurgis zum Labkraut am Grillplatz Aralsee. Das zarte Labkraut ist vielseitig verwendbar. Die hellen Tage und das frische Grün locken uns ins Freie. Bei einer Kräutervesper und Lagerfeuer lassen wir den Abend ausklingen. Teilnahmegebühr: 20 Euro. Anmeldung bei Hannelore Mack Tel. 0176/55610455.

„Verstehen und verstanden werden“

Di, 12.05.26, 15 Uhr

Am internationalen Tag der Pflege laden die Diakonie Dinkelsbühl, Tagespflege und der Seniorenbeirat Dinkelsbühl herzlich zu einer besonderen Informationsveranstaltung ein. Im Haus der Diakonie findet im großen Saal ein Vortrag der Fachstelle für Pflege und Demenz statt.

Unter dem Titel „Verstehen und verstanden werden“ widmet sich die Veranstaltung einem Thema, das im Umgang mit älteren Menschen – insbesondere mit Menschen mit Demenz – von zentraler Bedeutung ist. Wie gelingt Kommunikation, wenn Worte schwerer fallen? Wie können Angehörige, Pflegekräfte und Ehrenamtliche Signale besser deuten und selbst verständlicher vermitteln? Die Fachstelle gibt dazu wertvolle Einblicke, praktische Hinweise und beantwortet Fragen aus dem Alltag.

Der Tag der Pflege bietet einen passenden Rahmen, um das Engagement all jener zu würdigen, die sich beruflich oder privat für ältere und pflegebedürftige Menschen einsetzen. Die Veranstaltung möchte dazu beitragen, Verständnis zu fördern und den Austausch zu stärken.

Im Anschluss an den Vortrag besteht die Möglichkeit zu Gesprächen und zur Besichtigung der Einrichtung. Die Diakonie Dinkelsbühl und der Seniorenbeirat freuen sich über zahlreiche Besucherinnen und Besucher. Anmeldungen bitte telefonisch unter 09851-582248.

„Mal mal“

Do, 07.05.26, 19 - 21 Uhr

Kreativer Genuss bei „Mal mal“ im Alten Bauhof von Dinkelsbühl. Dieses Erlebnis bringt Farbe in deinen Alltag! Genieß die Zeit beim Malen mit Anderen, die's gerne bunt mögen! Mit „Mal mal“ stehen dir zwei besondere Stunden bevor. Im Atelier von Art+Farbe im Alten Bauhof Dinkelsbühl erwartet dich ein einzigartiges und kreatives Ambiente. Acrylfarben, Leinwand/Papier, Getränke stehen schon für dich bereit. Schnapp dir einen Pinsel und lass die Farben fließen. Ob Hobbykünstler, Profi oder einfach Lust am Malen, hier bekommst du deine Chance. Plaudert und kreiert dabei eure persönlichen Meisterstücke. Als Andenken an dieses Erlebnis nimmst du dein Werk anschließend mit nach Hause. Zwei Künstlerinnen von Art + Farbe begleiten den Abend, Tina Bönsch und Sabine Nollek.

Dauer ca. 2 Stunden. Mindestalter: 16 Jahre. Mitzubringen: Kleidung, die schmutzig werden darf. Bitte beachten, dass Acrylfarben nicht so leicht aus der Kleidung herausgewaschen werden können. Wird gestellt: Pinsel, Farben, Papier und Getränke. Kosten: 20 Euro. Unkostenbeitrag für Glas Wein, Aperól Spritz wird erhoben. Neben den alkoholischen Getränken gibt es kostenloses Wasser. Es werden keine künstlerischen Vorkenntnisse benötigt. Wer sich vertiefen möchte, dem seien die Malkurse bei Art+Farbe empfohlen. Anmeldung per E-Mail erbeten an: Sabine Nollek, sh.nollek@t-online.de

Weitere Termine

11.06.26, 09.07.26, 13.08.26, 17.09.26, 15.10.26, 12.11.26





AUS DEM SENIORENBEIRAT

Seniorenachmittag

Do, 07. und 21.05.26, 14-16 Uhr

Gesellige Seniorenachmittage zur Förderung von Aktivität und Lebensfreude im Carl-Fortunat-Haus, Dr.-Martin-Luther-Straße 6b, Seminarraum, 2. OG, Aufzug ist vorhanden. Immer mehr Senioren leiden unter Einsamkeit und suchen Geselligkeit. Wir freuen uns über interessierte Senioren, die gerne in Gesellschaft sich über Gott und Welt austauschen möchten. Wichtig sind die Begegnungen, gegenseitiges Kennenlernen und Lebensfreude. Es werden Spiele, Kreuzworträtsel, Puzzles, Rätsel, Singen und Gedächtnistraining angeboten. Eine ehrenamtliche Betreuungsperson ist anwesend und wird den Nachmittag gestalten. Eigene Spiele, Spielkarten und Ideen können mitgebracht werden. Anmeldung ist nicht erforderlich, das Treffen ist kostenlos, Spenden für diese ehrenamtliche Arbeit dürfen gegeben werden. Ansprechpartnerin: Rosemarie Sindel 09851 589828.

Ausflug nach Bamberg

Di, 09.06.26, Abfahrt 07:45 Uhr

Bamberg mit seinen etwa 1400 Bau- und Bodendenkmälern hat mit seiner Altstadt einen der größten weitgehend unversehrt erhaltenen historischen Stadtkerne in Deutschland und ist seit 1993 offiziell als UNESCO-Weltkultur- und Naturerbe anerkannt. Wir erleben die Stadt von der Wasserseite her mit einer 80-minütigen Schifffahrt. Nach dem Mittagessen haben wir noch Zeit,



die Stadt zu erkunden. Abfahrt um 7:45 Uhr an der Schwedenwiese, Rückkehr gegen 19:00 Uhr. Teilnehmerbeitrag 30 Euro incl. Schifffahrt. Anmeldung bei der Volkshochschule Dinkelsbühl, Stadtbibliothek 09851/902160 oder unter www.vhs-lkr-ansbach.de. Der Teilnehmerbeitrag wird per Lastschrift eingezogen. Reiseleitung Ingeborg Raab und Heinz Dalhäuser.

Besuch der Landesgartenschau 2026 in Ellwangen

Der Seniorenbeirat bietet gehbeeinträchtigten Senioren der Stadt Dinkelsbühl und Teilorte eine kostenlose Fahrt zur Landesgartenschau 2026 nach Ellwangen an. Das Angebot richtet sich an Personen, die keine andere Fahrmöglichkeit haben, die Gartenschau zu besichtigen. Abfahrt 9 Uhr am Parkplatz 2 „Stadtmühle“. Rückfahrt: ca. 16 Uhr bzw. nach individueller Absprache mit dem Fahrer. Aufenthalt: ca. 6 - 7 Stunden auf der Landesgartenschau.

Die Fahrt ist kostenlos, Spenden sind jedoch willkommen. Die Öffnung der Gartenschau ist täglich um 9 Uhr und der Eintritt für die Gartenschau beträgt 24,90 Euro pro Person. Menschen mit Behinderung ab Gdb 50 Sonderermäßigung. Anmeldung und weitere Informationen unter Seniorenbeirat Dinkelsbühl. Tel. 09851 589828.

Folgende Termine stehen zur Auswahl: 19. Mai, 30. Juni, 28. Juli, 25. August, 22. September

Dankbar für die Restaurierung

Die kleine Kapelle in der Klosterkrippe funktioniert wieder

Ernest Forster freut sich sehr: Die kleine Kapelle in der Krippe im Münster St. Georg funktioniert wieder. Vor einiger Zeit ist der Motor hinter der kleinen Szene kaputt gegangen und auch der erfahrene Krippenelektriker konnte die Kapelle nicht mehr zum Laufen bringen. Ein Bekannter von Ernest Forster konnte schließlich weiterhelfen: Als Ausbilder bei TE Connectivity hat er gemeinsam mit seinen Lehrlingen einen neuen Motor in der Kapelle verbaut. Trotz Prüfungsphase konnten die Auszubildenden das Projekt noch vor Ostern fertigstellen. Darüber freut sich Ernest Forster sehr: „Unsere Münsterkrippe ist ein richtiger Schatz! Da steckt ein großer Wert drin! Das ganze Jahr hegen und pflegen wir jede einzelne Figur. Auch wenn beim Transport etwas kaputt geht, muss das wieder gerichtet



werden!“ Mithilfe der TE läuten nun die Glocken am Turm der kleinen Kapelle wieder. Die Tür der Kapelle geht auf und das Jesuskind gibt seinen Segen. Der Mann auf dem Vorplatz lüftet seinen Hut und die Frau hebt das Baby, das sie auf dem Arm trägt.

Veranstaltungen der Musikschule Dinkelsbühl

Musik- und Bewegungskurs ab 60

Singen, Bewegen und Tanzen für Menschen ab 60 Jahren, die Lust haben aktiv zu bleiben.

Kinderchor Dinkelsbühl - kostenlos

jeden Mittwoch, 16:30-17:15 Uhr für Kinder von sechs bis zwölf Jahren.

Generationen singen gemeinsam

Projektchor: Kinder unter zwölf und Erwachsene ab 60 Jahren singen gemeinsam. Der Projektchor startet am 6. Mai und probt bis Mitte Juli immer mittwochs von 16:30-17:15 Uhr. Es soll ein großes Abschlusskonzert stattfinden.

Anmeldung zu allen Kursen unter:

Musikschule Dinkelsbühl
info@musik-schule.org



Filigrane Kunst in mittelalterlicher Kulisse: Klöppelkongress 2028 in Dinkelsbühl

Vom 21. bis 23. April 2028 verwandelt sich das mittelfränkische Dinkelsbühl in das Zentrum der europäischen Spitzenkunst. Der Deutsche Klöppelverband e. V. lädt zu seinem traditionsreichen Kongress ein, der jährlich tausende Besucher aus dem In- und Ausland anzieht. In der historischen Altstadt wird das Zusammenspiel von Tradition und Moderne spürbar: Neben großen Fach-

ausstellungen, die zeitgenössische Spitzenkunst und historische Exponate präsentieren, bietet der Kongress ein Forum für den internationalen Austausch. Ein Herzstück der Veranstaltung ist die umfangreiche Händlermesse, auf der Klöpplerinnen und Klöppler alles von handgefertigten Klöppeln bis hin zu feinsten Garnen finden. Ergänzt wird das Programm durch Fachvorträ-

ge und Workshops, die sowohl Anfängern als auch Profis neue Techniken vermitteln. Mit Dinkelsbühl als Austragungsort hat der Verband eine Kulisse gewählt, die den handwerklichen Stolz des Kongresses perfekt widerspiegelt. Interessierte Bürger sind eingeladen, die Ausstellungen zu besuchen und die faszinierende Welt der gekreuzten und gedrehten Fäden live zu erleben.

Die Wirtschaftsschule feiert trinationale Austauschwoche

Zu Gast waren Schülerinnen und Schüler sowie Lehrkräfte aus Griechenland und dem spanischen Baskenland. „Drei Länder, drei Sprachen, ein Ziel: voneinander lernen und Brücken bauen“, betonte Andreas Wedler, Leiter der Wirtschaftsschule. In Dinkelsbühl standen Stadtführungen und Projektarbeiten auf dem Programm. Bei Ausflügen nach Rothenburg und Nürnberg erkundete die internationale Gruppe historische Schauplätze. Mittelpunkt der Woche waren gemeinsame Work-

shops, Sprachmodule und Teamprojekte zur Stärkung von Präsentations- und Medienkompetenzen sowie interkultureller Kommunikation. In vielen Begegnungen wurden Deutsch, Englisch, Spanisch und Griechisch nebeneinander lebendig. Die Schule dankt den Lehrkräften, den Gastfamilien, den städtischen Partnern sowie den Förderern für die tatkräftige Unterstützung. „Diese Woche hat gezeigt, wie Europa im Kleinen funktioniert – offen, respektvoll und neugierig“, so die Organisatoren.



Der Osterhase besucht die Bürgerbusfahrer

Für die Bürgerbusfahrer gab es vom Sponsor EDEKA Ammon zu Ostern wieder ein kleines Osterkörbchen. Bürgerbuskoordinator Klaus Wüstner bedankte sich ganz herzlich dafür. Wenn auch Sie den Bürgerbus ehrenamtlich unterstützen möchten, melden Sie sich gerne bei Klaus Wüstner: Tel. 0171-8636183. buergerbus-dkb@t-online.de



Ein Sommer zwischen Selbstfindung und Salzwasser

Einmal im Leben einen Wal sehen – für die 23-jährige Ex-Dinkelsbühlerin Malina beginnt mit diesem Traum ein Abenteuer, das ihr Leben verändern wird. Sie zieht für ein halbes Jahr auf eine winzige Atlantikinsel, um dort als Wal-Tour-Guide zu arbeiten – ganz allein, ohne jemals dort gewesen zu sein und ohne Plan. Zwischen Selbstzweifeln, Heimweh und Seekrankheit wächst Malina über sich hinaus, lernt, die eigenen Ängste zu überwinden und ihrer Begeisterung zu folgen. Die Geschichte erzählt mit Tiefgang, Humor und Herz die berührende Reise einer jungen Frau zu sich selbst – und zu den größten Tieren unseres Planeten. Ein Buch über die Magie des Ozeans, den Mut, ins Ungewisse zu springen, und die Kraft der eigenen Träume. Zu kaufen gibt es das Buch in den Buchhandlungen Leseland und Rupprecht. Preis: 18 Euro.



REGIONALES

Wilburgstettener Frühjahrsmarkt So, 03.05.26, ab 10:30 Uhr

Markttreiben mit vielen Attraktionen der Vereine in der Bahnhofstraße. Die

Betriebe in Wilburgstetten sind zum Verkauf von 11 Uhr bis 16 Uhr geöffnet.



Eröffnung des Sonnenhofs Dinkelsbühl

Das neue Freizeitzentrum mit Hotel

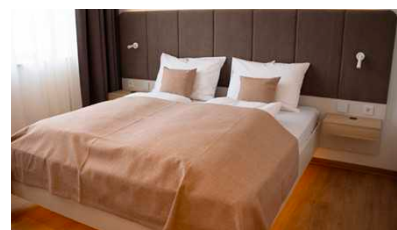
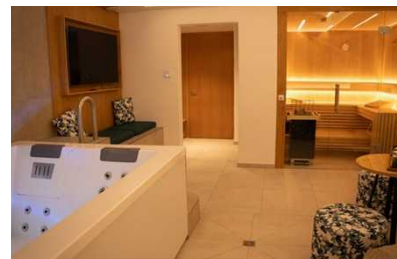
Mit dem Sonnenhof Dinkelsbühl öffnete im März ein neuer Freizeitort seine Türen, der Sport, Entspannung und digitale Freiheit vereint. Rund sieben Millionen Euro flossen in das Projekt, das in nur zwölf Monaten Bauzeit abgeschlossen wurde. Laut Oberbürgermeister Dr. Christoph Hammer unterstreicht die Fertigstellung eines solchen Gebäudes innerhalb so kurzer Zeit die außergewöhnliche unternehmerische Leistung der beiden Geschäftsführer Christoph Launer und Siegfried Müller.

Zahlreiche Besucher nutzten den Tag der offenen Tür, um sich ein umfassendes Bild vom digitalen Konzept des Sonnenhofs zu machen. Der Tag war von einem außergewöhnlich großen Andrang geprägt und machte das große Interesse, vor allem am Spa-Bereich deutlich.

Der Sonnenhof bietet ein vielseitiges und flexibel buchbares Angebot für Aktivität, Entspannung und Übernachtungen. Im modern ausgestatteten Fitnessbereich stehen Gästen hochwertige Geräte zur Verfügung. Ergänzt wird das sportliche Angebot durch

einen Squash Court, der sich durch ein individuell gestaltbares Spielerlebnis, etwa durch das Abspielen eigener Musik im Court, auszeichnet. Neben dem Public Spa können zwei Private Spas gebucht werden, die mit eigener Sauna, Whirlpool, Erlebnisdusche und Ruheliegen eine besonders persönliche Auszeit in geschützter Atmosphäre ermöglichen. Dieses Angebot ist in Dinkelsbühl bislang einzigartig. Für Übernachtungsgäste stehen insgesamt 16 stilvoll ausgestattete Zimmer in drei Kategorien zur Verfügung, jeweils inklusive Frühstück. Ein Servicecube zur Selbstverpflegung ermöglicht eine flexible und unabhängige Nutzung. Der Meetingraum mit Anschluss zur Showküche sind der perfekte Ort für Geschäftskunden. Abgerundet wird das Konzept durch einen gemütlichen Lounge-Bereich sowie großzügige Innen- und Außenflächen. Letzteres kann schon jetzt bei gutem Wetter besucht werden.

Weitere Informationen und Möglichkeiten, die Angebote zu buchen gibt es unter www.sonnenhof-dinkelsbuehl.de



E-Motion startet neu durch: Umzug in den Sonnenhof bringt frischen Schwung

Ein neuer Standort, mehr Platz und ein erweitertes Angebot: Das e-motion Kurs- und Gesundheitsstudio schlägt ab Mai ein neues Kapitel auf. Mit dem Umzug in den Sonnenhof erwartet die Teilnehmer ein moderner, großzügiger Kursraum – hell, einladend und mit ausreichend Platz für alle.

Das gesamte e-motion Team freut sich darauf, die neuen Räumlichkeiten zu präsentieren und lädt herzlich dazu ein, diese persönlich kennenzulernen. Neben den bewährten und beliebten Kursen dürfen sich Besucher auch auf spannende Neuheiten freuen: Ab Mai ergänzen Indoor Cycling, Power Zirkel und Aerial Yoga das vielseitige Programm. Im Juni wartet als neues Kurs-Highlight dann auch schon TRX Suspension Training.

Auch das Angebot im Bereich Personal Training wird weiter ausgebaut. Indi-

duelle Betreuung, maßgeschneiderte Trainingspläne und persönliche Zielbegleitung stehen dabei weiterhin im Fokus – jetzt mit noch mehr Möglichkeiten in den neuen Räumen. Damit verbindet e-motion weiterhin das Beste aus Erfahrung und Innovation – für mehr Be-

wegung, mehr Gesundheit, mehr Abwechslung und noch mehr Freude am Training. Ein Besuch lohnt sich – der perfekte Zeitpunkt, um neu durchzustarten! Die Anmeldung erfolgt weiterhin über die e-motion App (Anleitung unter www.e-motion-fitnesskurse.de).





UNTERNEHMEN IM BLICK

Die Boutique MODISTA.

Die Boutique MODISTA. in der Wörnitzstr. 4 bereichert Dinkelsbühl bereits seit August 2025 und bringt italienisches Lebensgefühl in die historisch schöne Altstadt. Wer Mode liebt und Wert auf exklusive Designs legt, sollte hier unbedingt zum shoppen vorbeischauchen.

Bei MODISTA. erwartet Modebegeisterte eine saisonal sorgfältig kuratierte Auswahl aus den bekanntesten Fashion Metropolen – modern, stilvoll und immer mit dem gewissen Etwas. Neben hochwertiger Bekleidung gehören auch trendige Accessoires, Ta-

schen und Schmuck zum Sortiment und ergänzen jedes Outfit perfekt. Neu im Angebot sind ab sofort Schuhe sowie attraktive Herrenmode. Damit erweitert die Boutique ihr Konzept und bietet noch mehr Möglichkeiten, individuelle Lieblingslooks zu entdecken. Hinter MODISTA. steht eine geborene Dinkelsbühlerin mit italienischen Wurzeln, die ihre Begeisterung für Mode und Lifestyle zur Leidenschaft gemacht hat, Diana D'Alvano. MODISTA. ist mehr als eine Boutique – es ist ein Stück Dolce Vita mitten in Dinkelsbühl.



Verabschiedung Dr. Thomas Winter

Dr. Thomas Winter führte zusammen mit Dr. Petra Ziegler fast 30 Jahre lang die hautärztliche Gemeinschaftspraxis zunächst in der Altstadt, seit 20 Jahren im Ärztehaus vor den Toren in Dinkelsbühl. Über 100.000 Patienten wurden gemeinsam behandelt, elf Fachärztinnen und Fachärzte zusammen ausgebildet, Pandemie und Bürokratiehürden gemeistert. Dr. Petra Ziegler führt die Praxis mit dem Team zunächst alleine weiter, im Frühsommer wird der ehemalige Weiterbildungsassistent Dr. univ. Matthias Kleemann als neuer Praxispartner erwartet.



Freibad
Dinkelsbühl



*Schwimmen,
Spaß und Erholung
im Wörnitzstrandbad
Dinkelsbühl!*



Bleichweg 2 | 91550 Dinkelsbühl | Tel. 0 98 51 / 72 99
www.sw-dinkelsbuehl.de



VEREINE SPORT

Alpenverein Dinkelsbühl - Klettern

Kletteranlage Sinbronn, Mo 17.30 Uhr: Generation 50+, 18.30-21 Uhr: Anfänger u. Fortgeschr., Mi 17.30-19 Uhr: Kinder 6-10 J. in Begleit. Während der Ferien kein Kletterbetrieb; Kindergeburtstage sind auf Anfrage möglich und finden auch in den Ferien statt. Info: Nicole Ilg (551243)

Bogenfreunde Dinkelsbühl

Sommertraining Di. und Fr., Bogenplatz Heiningen Ring (bei Tierklinik), Schüler/Jugend 17.30-19 Uhr, Erwachsene ab 19 Uhr. Info: K.-H. Wendland Tel. 7024 oder H.-O. Kowalzik Tel. 01725734358

Hauptschützengesellschaft Dinkelsbühl e. V.

Schützenhaus Neustädtlein, jeden Freitag, 19 Uhr Trainingsschießen für Jugend und Erwachsene, Info bei: E. Neuberger Tel. 2985

Kampfsport Verein e. V.

Kampfsportschule Hermann, Schießwäsen, Training von Mo-Fr, www.hans-hermann.eu, Info: H. Hermann Tel. 0176/57881649

Kanuclub - Naturfreunde Dinkelsbühl

Sommer: Mo, 20:15 Uhr, Training im Hallenbad

Kneipp-Verein

Di, 18 Uhr: Power Walken, Treffpunkt Reithalle Mutschach. Info: M. Reifenberger, Tel. 2390

Kampfsport-Schule Krav Maga Unit

Selbstverteidigung, Boxen, Frauen-Kickboxen, MMA Infos: www.krav-maga-unit.de, 0152/53934932

Luftsportverein Irsingen/Hesselberg

Segelflugplatz Irsingen

Ausbildung Segelflug/Motorsegelflug, Schnupperkurse nach Vereinbarung, Info: G. Pomp, Tel. 3620 oder 01717568557

Old Town Devils Dinkelsbühl Square Dance

Mehrzweckraum Förderzentrum, Mo 19.30 Uhr: Class/Mainstream im Wechsel, Info: Gaby Uhl Tel. 09853 1267

Reit- und Fahrverein Dinkelsbühl

Rudolf-Schmidt-Str. 25, Mo - Sa: tägl. Unterricht, www.rfv-dinkelsbuehl.de

Schachklub Dinkelsbühl e. V.

AP26 Alte Hauptschule, Alte Promenade 26, Fr 17-18.30 Uhr Jugend/Erwachsene. Info: www.skdinkelsbuehl.de

Schützenverein Segringen

„Schützenscheira“ Gasthaus Dollinger, jeden Freitag Trainingsschießen, 19 Uhr Jugend, 20 Uhr alle Klassen, „Schnupperschützen ab 19 Uhr herzlich willkommen“, so der Verein.

Schützenverein Weidelbach

Schützenhaus Weidelbach, Fr 19.30 Uhr Sportpistole u. Kleinkaliber, So 10 - 12 u. 17 - 23 Uhr. Trainingsschießen, Schnupperschießen Info: 09857/1600, sv-weidelbach@t-online.de

Skydive Ries e. V.

Flugplatzstraße 1; Info@skydive-ries.de Tel: 015159882089

Wasserwacht Ortsgruppe Dinkelsbühl

J.-M.-Metzgerstraße 5, Uwe Steinacker, Tel. 550989, webmaster@wasserwacht-dinkelsbuehl.de

TSV 1860 Dinkelsbühl

www.tsv-dinkelsbuehl.de

Badminton (Dreifachturnhalle)

So ab 18 Uhr: freies Spiel, Training, S. Enkler 553157

Jazz-Dance

Di, 16-17 Uhr, TSV Halle, JG 2008/2010 (Lucky Diamonds). Di, 19-20 Uhr, 3-fach Halle, WK J1 (Euphoria, Jugend 1). Mi, 14:15-15:15 Uhr, Gym. Raum, Kreativer Kindertanz ab 4 Jahren-Vorschule (Muckolinos I). Mi, 15:30-16:30 Uhr, 3-fach Halle, 1. / 2. Klasse (Hot Chilis) und JG 2015 / 2013 (Sweet Girls). Mi, 16:30-18:15 Uhr, 3-fach Halle, Technik, Tanz, WK J2 (Lucky Diamonds). Mi, 18:15-19:45 Uhr, 3-fach-Halle, J1 Technik, Tanz WK (Euphoria, Jugend 1). Fr, 15:30-16:30 Uhr, TSV-Halle, JG 2010 / 2012 (Magic Moments)

Judoabteilung

TSV-Turnhalle: Gymnastikraum, Di 17:30-19 Uhr Mi 18-19:30 Uhr: Jugend, Mi 19:30-21 Uhr: Erwachsene. Info: J. Auer (Tel. 0170 2093039)

Leichtathletik

Jahrgang 2021 Bambini:14:30-15:30 TSV Halle, K. Zech, S. Patera (Warteliste). Jahrgang 2020: Di 16:15- 17:00 Uhr, Dreifachturnhalle, ÜL S.Sailer-Pape, S. Epstude (Warteliste). Jahrgang 2019: Di 17:00-18:00 Uhr, Dreifachhalle, ÜL S. Sailer-Pape, S. Epstude (Warteliste). Jahrgänge 2017 + 2018: Di 17:00 – 18:30 Uhr TSV Halle, ÜL S. Berndt, J. Walther (aktuell keine Aufnahme möglich). Jahrgänge 2016 + 2015 +2014: Fr. 17:00 – 18:30 Uhr, TSV Turnhalle, ÜL M. u N. Görgler. Di. 17:00 – 18:30 Uhr, Dreifachturnhalle, ÜL M. u. N. Görgler. Jahrgänge 2013 und älter: (ÜL C. Rauscher u. J. Vaas) Mo. 18:30 – 20:00 Uhr, Kraftraum, TSV Gelände Mi. 18:30 – 20:00 Uhr, Gymnasiumturnhalle Fr. 15:30 – 17:00 Uhr, Dreifachturnhalle. Alle Altersklassen: Mittwoch nach Absprache, Lauftraining, ÜL A. Grimm.

Radsport (Parkplatz TSV Halle)

Sa 14 Uhr, Tel. 015163329350, entfällt bei Regen

Tennis

www.tennis-dkb.de

Schnuppertraining für Kinder von 8-11 Jahren, Mai bis August Mi ab 14 Uhr (bei gutem Wetter). Anmeldung unter: 0151/70 80 32 37. Erwachsene und jugendliche Einsteiger und Wiedereinsteiger: einfach vorbeikommen; Mi 18 Uhr Training, Tennisanlage in Dinkelsbühl

Tischtennis Dinkelsbühl

Mo/Do, Jugend: 18.15-19.45 Uhr, Erwachsene: 20-22 Uhr. Info: P. Dragon, Tel. 57272

Turnabteilung (TSV- oder Dreifachturnhalle)

Mo, 10 Uhr Bambiniturnen, Gymraum TSV Turnhalle. Mo, 16 Uhr Bambiniturnen, Gymraum TSV Turnhalle. Mo, 16 Uhr Kinderturnen ab 4 Jahre, TSV Turnhalle. Mo, 18 Uhr Fitte Kids ab 6 Jahre, 3fach Turnhalle. Mo, 19 Uhr Fit and Fun, 3fach Turnhalle. Di, 08:45 Uhr Morning fit, Gymraum, TSV-Turnhalle. Di, 18 Uhr Wassergymnastik, Hallenbad. Di, 19:30 Uhr Männergymnastik, TSV Turnhalle. Mi, 15:20 Uhr Eltern-Kind-Turnen, TSV Turnhalle. Mi, 16:15 Uhr Eltern-Kind-Turnen, TSV Turnhalle. Mi, 17 Uhr Teamgym, TSV Turnhalle. Mi, 19 Uhr Gesundheitssport für Jede(n), TSV Turnhalle. Do, 15 Uhr Midi-Kids ab 4 Jahre mit Eltern, TSV Turnhalle. Do, 16:30 Uhr Seniorenturnen, TSV Turnhalle. Fr, 18:30 Uhr Yoga, Gymraum TSV Turnhalle. Bei Interesse bitte gerne anfragen unter Tel. 09851/4984

Volleyball (Dreifachturnhalle)

Fr 20 - 22 Uhr: Freizeitgruppe

Fußball

Sportfreunde Dinkelsbühl

www.sportfreunde-dinkelsbuehl.de

vorstand@sportfreunde-dinkelsbuehl.de

Erw.: A. Kustelega

(555488, 01707632766)

Junioren: R. Früh

(098571796, 01625644117)

SV Sinbronn

www.sv-sinbronn.de

sv-sinbronn@web.de

Erw.: J. Mahler (555282, 0170/3389749)

Junioren: A. Strauß (589251)

TSV 1860 Dinkelsbühl

Ansprechpartner Erwachsene:

Stefan Herzog (0160 5873494)

Ansprechpartner Jugend/AH:

Stefan Görgler (0152 59527582)

SV Segringen

www.sv-segringen.de

sv.segringen@web.de

A-C: Jan Wegert (015112791476)

G-D: Harald Herterich (015127138960)

Damen: A. Hofmann, (0175/3481985)



AWO-Café, Seniorennachmittag

B. Kolb, Tel. 53758

Bayerisches Rotes Kreuz Dinkelsbühl

Bereitschaftsabend letzter Fr im Monat, 19:30 Uhr, Crailsheimer Str. 6c, bereitschaft-dkb@web.de

Blinden- und Sehbehindertenbund

Info: A. Schirrle, Tel. 1562, erster Sa im Monat, Café am Münster

Briefmarkenfreunde DKB – FEU

Weißes Ross Schopfloch, zweiter Mi im Monat, 19 Uhr, Info: 09852/1677

Bridgefreunde Dinkelsbühl

Meiser Design Hotel, Mo ab 14:30 Uhr

Bund Naturschutz in Bayern e. V.

Weib's Bräu, zweiter Do im Monat, 20 Uhr

Bürgergemeinschaft Hand in Hand

Info: 555 80 20

www.buergergemeinschaft-dinkelsbuehl.de

Concordia-1831 Männerchor DKB

Chorprobe Do, 20 Uhr. Carl-Fortunat-Haus, Spitalhof. Info 1. Vorstand N. Megele Tel. 6066

CSU-Ortsverband Dinkelsbühl

Info: M. Scholl, Tel. 01511698 2914

www.CSU-Dinkelsbuehl.de

Dinkelsbühl gemeinsam gestalten e. V.

vorstand@dkbgg.de, www.dkb-gg.de

Dinkelsbühler Reichsstädter

Freunde historischer Spiele, info@historische-spiele.de

Elterngruppe – Legasthenie

Treffen auf Anfrage, T. Scherle, Tel. 9852/908325

Elterngruppe - „Rückenwind“

Gemeindehaus Segringen, letzter Sa im Monat, Info: T. Popp, Tel. 5549510

Evang. Frauenbund

Info: Gerlinde Karl, Tel. 1759

Festspieler der Kinderzeche

Wilder Mann, erster Mo im Monat, 19.30 Uhr

Fischereiverein Dinkelsbühl

Info: K. Hufeld, Tel. 5278066

Freundeskreis Dinkelsbühl - Guérande

Tel. 09851-2165, staib@alu-tec-oft.de

Getreue des Königs Gustav Adolf

Info: H. Blank, Tel. 01708364672

Grünen OV Dinkelsbühl

K. Bach und P. Hörber, www.gruene-dinkelsbuehl.de, dinkelsbuehl.ov@gruene-ansbach.de

Heimatkreis Mies-Pilsen e. V.

Bauhofstr. 41, Tel. 0155/63988416, Di - Do, 8 - 12 Uhr

Helferkreis Flüchtlinge Dinkelsbühl (HKF)

Termine der „Café Globus“-Treffen siehe Website www.integrations-mediathek.de

Orga.hkf@gmail.com

Imkerverein Dinkelsbühl

Haus „1680“, erster Mi im Monat, 20 Uhr, Info: R. Uhl, Tel. 01715317054

Katholischer Frauenbund

Zweigverein Dinkelsbühl, Info: K. Springer, Tel. 5279012

Kinoverein Programmänderung e. V.

info@programmaenderung-dkb.de

Klimaschutzdorf e. V.

Kontakt: Judith Vogel

Kleine Streuner, Tierschutzverein Dinkelsbühl e.V.

Öffentlicher Stammtisch, Dritter Sa im Monat, 11 Uhr, Stephanus Café, Infos unter 0179/6895664

Mannen des Königs

letzter Do im Monat, 20 Uhr, Info: 0170/5265052

Mittelfränkische Münzsammler

Gasthaus Dollinger, Segringen, zweiter Fr im Monat, 19:30 Uhr, Info: 01746906768

Modellflugclub Dinkelsbühl-Hesselberg e. V.

Schnupperfliegen nach Vereinbarung

Info: mmmjk@web.de oder Tel. 6537

Modell- u. Eisenbahnfreunde DKB

Fr 19 Uhr, Info: www.med-dinkelsbuehl.de oder Tel. 09856/9219846

MSC Oldtimer Abteilung

Stammtisch am 1. Do im Monat, 20 Uhr, Goldner Hirsch, Manfred Bender Tel.: 01712247188

www.msc-dinkelsbuehl.com

Näh-Café

Gemeindehaus Hoffeld, jeden 2. Fr im Monat ab 9 Uhr. Tel. 09851/550583 oder 07957/9239134

Narrenzunft Reichsstadthexen Dinkelsbühl

Wilder Mann, erster So im Monat, 10 Uhr

Obst- und Gartenbauverein DKB

Info: W. Ohr, Tel. 7799, OGV-DKB@t-online.de

Obst- und Gartenbauverein Weidelbach

Weidelbach 29, Info: Tel. 09857/502

Pfadfinder

14-tägig samstags 10–12 Uhr

Info: M. Meier, pfadfinder@dinkelsbuehl.feg.de

ProAltstadt Dinkelsbühl e. V.

DENKmalRAUM, Lange Gasse 35, dritter Mi im Monat, 19 Uhr, Info: Georg Kopf, Tel. 5898525

Quad-Freunde-DKB

Waldgaststätte Mutschach, jeder zweite Fr ab 19.30 Uhr, 0171/4542894 www.quadfreunde-dkb.de

Reparaturcafé AWO

AWO Spitalhof, Tel. 53758

Reservistenkameradschaft DKB

Gasthaus Dollinger, erster Fr im Monat, 20 Uhr, H. Fischer, Tel. 4720

Seniorenbeirat der Stadt Dinkelsbühl

Sprechstunden nach Vereinbarungen, Carl-Fortunat-Haus, Dr.-Martin-Luther-Straße 6b, Tel. 5898928

Seniorentreff „Kaffee und mehr“

Di, einmal im Monat. Info: Pfarrerin Kathrin

Scheibenberger, Tel. 53058

Skatclub Dinkelsbühl

Dinkelsbühler Hof, Fr ab 19 Uhr

SPD Dinkelsbühl

Öffentlicher Stammtisch, zweiter Do im Monat, 19.30 Uhr, Info: M. Thamm und F. Schwarz.

info@spd-dinkelsbuehl.de, spd-dinkelsbuehl.de,

Facebook: spd.dinkelsbuehl

TonArt Dinkelsbühl e. V.

Mo (nicht in den Ferien), 19:30-21 Uhr, Konzertsaal Spitalhof, www.dinkelsbuehler-madrigalchor.de

Unbezahlbar und Unverkäuflich e. V.

Umsonstladen, Di u. Fr 16-18 Uhr, Mi 10-12 u.

17-19 Uhr, Sa 11-13 Uhr

VdK Dinkelsbühl

siehe Tagespresse, zweiter Mi im Monat, 14 Uhr, Von-Raumer Straße 2a

Verband der Siebenbürger Sachsen e. V.

Kreisgruppe Dinkelsbühl-Feuchtwangen

Info: H. Wellmann Tel. 09851/9420

Verein Deutscher Schäferhunde

Kesselhof 2, Mi 18 Uhr, Sa 14 Uhr, Fr nach Absprache, Infos unter Tel. 6165

Wählergruppe Land

Öffentliche Fraktionssitzung, So vor der

StR-Sitzung, Info: G. Piott Tel. 3553

Soziales und Beratung

Altenheim der Hospitalstiftung

mit Anmeldung. Tel. 09851/55414-0

Amtsgericht Ansbach

Nachlassgericht, Grundbuchamt, Tel. 0981/58-0.

Amtsärztlicher Sprechtag

Luitpoldstr. 5, Tel.: 09814687802

Beratungsdienst der Lebenshilfe Ansbach e.V.

Tel. 550 55850, beratung@lebenshilfe-ansbach.de

Beratungsstelle für Integration und Teilhabe

Dekanat Dinkelsbühl. Flüchtlings- und Migrationsberatung, Segringer Str. 41, Tel. 5547896

Mo – Do, 9-16 Uhr, Freitag nach Vereinbarung.

Beratungsstelle für seelische Gesundheit

Kontakt: M. Wedel, Tel. 554677

Betreuungsverein Lebenshilfe e. V.

Beratung und Übernahme rechtlicher Betreuung, Tel. 0981 977758-54

Bürgergemeinschaft Hand in Hand

Carl-Fortunat-Haus, Mo, Mi, Do, 9-12 Uhr, Tel. 5558020

Diakonie Dinkelsbühl e. V.

Ambulante Pflege, Von-Raumer-Str. 2a

Kontakt: M. Hohlheimer, Tel. 55900

Tagespflege „Zum Schneiderwirt“, Segringen 9b

Kontakt: P. Beck, 09851 / 58 26 150

Diakonisches Werk

Dinkelsbühl-Wassertrüdingen e. V.

Ambulante Pflege (Ortsteile), Crailsheimer Str. 27

Kontakt: J. Wellhöfer, 57640

Tagespflege „Zum Schneiderwirt“, Segringen 9b

Kontakt: P. Beck, 09851 / 58 26 150

Dinkelsbühler Tisch

Di. 9 - 11 Uhr, Luitpoldstr. 16

Kontakt: Gabriele Kallert, Tel: 2500

Ausfertigung der Bezugsausweise für Lebensmittel:

Christiane Behlert, Tel: 589545

Ehe-, Familien-Lebensberatung

Kirchhöflein 2 (Tel. 0906/21215)

Eltern-, Jugend-Familienberatung

Luitpoldstr. 5, Tel. 0981/468-5555

Energieberatung Stadtwerke Dinkelsbühl

Mi (gerade Wochen) 13 - 16 Uhr, Tel. 57200

EUTB-Ergänzende unabhängige Teilhabeberatung

Für Menschen mit Behinderung und Beeinträchtigung und chronisch Kranke. Sprechtag freitags,

Crailsheimer Str. 27, Tel. 09832 68 60 75, U. Röhrer

Frauen nach Krebs, Selbsthilfegruppe

für länger Erkrankte, Tel. 3454 oder 09853 4258

HEY! Selbsthilfegruppe

Für (frisch) Tumorerkrankte, Tel. 015170834364

Hospizgruppe Dinkelsbühl

Ehrenamtliche Unterstützung für Schwerkranken, Sterbende, deren Angehörige und Trauernde.

Aktiventreffen am letzten Mi im Monat, 18-20 Uhr, offene Sprechzeit 17-18 Uhr, Carl-Fortunat-

Haus, Trauer-Treff am ersten Mi im Monat im Weib's Bräu, 17.30 -19.30 Uhr, Nebenzimmer; Tel.

Einsatzhandys 01721783897, 015115225335, 1607739293, Trauercafé – 016090727151

Kirchliche allgemeine Sozialarbeit

Kontakt: C. Behlert, Tel: 589545

Offene Hilfen AN-Süd

Crailsheimer Str. 27, Tel. 5764640

Offene Hilfen Lebenshilfe Ansbach e. V.

Tel. 55055600, oh@lebenshilfe-ansbach.de

Rotkreuz Gebrauchtwarenladen

Josef-Greiner-Str. 2, Mo - Fr 10-18 Uhr, Sa 10-14 Uhr. Tel. 3003

Schwangerenberatung

Luitpoldstr. 5, Tel.: 09814687802

Sozialverband VdK Bayern e. V.

Nördl. Str. 46, jeden zweiten Di, gerade Kalender-

woche, 9-12 Uhr und 13-16 Uhr. Tel. 0981/9778640.

Stephanus Senioren- und Pflegezentrum

Crailsheimer Str. 25, Dinkelsbühl, Tel. 098515768-0.

info@stephanusheim.de

Suchtberatung Diakonisches Werk Ansbach

Nördlinger Str. 4, Tel: 4760 oder Tel.: 589546

Treffpunkt Vitiligo Dinkelsbühl

1. Di im Monat, 19 Uhr. dinkelsbuehl@vitiligo-bund.de

Weißer Ring e. V.

Hilfe für Kriminalitätsoffer und Angehörige, Außenstelle LK Ansbach, Tel. 07964/3312133



KIRCHLICHE NACHRICHTEN

Evangelisch-lutherische Kirchengemeinde

Soweit nicht anders angegeben, finden alle Termine in der St. Paulskirche statt.

Samstag, 2. Mai

16.00 Uhr Gottesdienst Stephanusheim

Sonntag, 3. Mai

9.30 Uhr Ökum. Gottesdienst Floriansfest, Feuerwehrhaus

14.30 Uhr Gottesdienst Gemeindehaus Hoffeld

Dienstag, 5. Mai

13.30 Uhr Gemeinsam unterwegs, „Die Hölle“, Wanderung in Mönchsroth und Klosterführung

Freitag, 8. Mai

9.15-12.15 Uhr Nähcafé, Gemeindehaus Hoffeld

16.00 Uhr Spielenachmittag der Ev. Jugend im Gemeindehaus Hoffeld

Samstag, 9. Mai

16.00 Uhr Gottesdienst Stephanusheim

Sonntag, 10. Mai

9.00 Uhr Gottesdienst Siebenbürger Mediasch, Heilig-Geist-Kirche

10.00 Uhr Gottesdienst m. AM., St. Paulskirche

Donnerstag, 14. Mai

10.00 Uhr Gottesdienst St. Ulrichskapelle

Samstag, 16. Mai

16.00 Uhr Gottesdienst Stephanusheim

Sonntag, 17. Mai

10.00 Uhr Gottesdienst St. Paulskirche

Dienstag, 19. Mai

14.30 Uhr Seniorentreff, ökum. Muttertagsfeier, Gemeindehaus St. Paul

Let's sing Gemeindehaus Hoffeld

17.30 Uhr

Samstag, 23. Mai

16.00 Uhr Gottesdienst Stephanusheim

Sonntag, 24. Mai

9.00 Uhr Gottesdienst Siebenbürger

10.00 Uhr Gottesdienst im Stadtpark

14.30-16.30 Uhr Kirchenführung, Heilig-Geist-Kirche

Montag, 25. Mai

19.00 Uhr Ökum. Gottesdienst, Heilig-Geist-Kirche

Samstag, 30. Mai

16.00 Uhr Gottesdienst Stephanusheim

Sonntag, 31. Mai

10.00 Uhr Gottesdienst m. AM., Heilig-Geist-Kirche



Katholische Pfarrgemeinde St. Georg

Soweit nicht anders angegeben, finden alle Gottesdienste im Münster St. Georg statt.

Freitag, 1. Mai

10.30 Uhr Eucharistiefeier zum Fest Josef der Arbeiter, mit dem Inklusiven Ensemble Bopfingen

Samstag, 2. Mai

16.00 – 16.45 Uhr Gelegenheit Gespräch oder Beichte

Sonntag, 3. Mai

09.30 Uhr Ökum. Gottesdienst zum Floriansfest, Feuerwehrgerätehaus Dinkelsbühl

10.00 Uhr Eucharistiefeier mit Erwachsenentaufe und Firmung

17.00 Uhr Konzert der Berufsfachschule für Musik, Dankandacht zur Erstkommunion

Dienstag, 5. Mai

19.00 Uhr Requiem f.d. im letzten Monat Verstorbenen

Mittwoch, 6. Mai

09.00 Uhr Eucharistiefeier

Donnerstag, 7. Mai

16.00 Uhr Eucharistiefeier, städt. Altenheim Spital

Freitag, 8. Mai

Krankenkomunion

09.00 Uhr Eucharistiefeier

15.15 Uhr Krippe unter der Lupe - 15 Minuten mit der Wasserträgerin

Samstag, 9. Mai

17.00 Uhr Ökumenische Mini-Kirche, evang. Gemeindehaus St. Paul

Sonntag, 10. Mai

10.00 Uhr Wortgottesfeier

19.00 Uhr Maiandacht, gestaltet vom KDFB

Dienstag, 12. Mai

18.15 Uhr Bittgang nach St. Ulrich ab Ortsschild

Dinkelsbühl, Mönchsrother Straße

Bittgottesdienst, St.-Ulrichs-Kapelle

Mittwoch, 13. Mai

09.00 Uhr Eucharistiefeier

Donnerstag, 14. Mai, Christi Himmelfahrt

06.00 Uhr Fuß-Wallfahrt zum Schönenberg

11.30 Uhr Wallfahrtsgottesdienst am Schönenberg

19.00 Uhr Eucharistiefeier

Freitag, 15. Mai

09.00 Uhr Eucharistiefeier

15.15 Uhr Krippe unter der Lupe, 15 Minuten mit dem Jakobspilger

Sonntag, 17. Mai

10.00 Uhr Eucharistiefeier, Stadtpark Dinkelsbühl

19.00 Uhr Maiandacht

Dienstag, 19. Mai

19.00 Uhr Andacht zum Jubiläumsjahr

100 Jahre Heimatkrippe, Prophet Jesaja

Mittwoch, 20. Mai

09.00 Uhr Eucharistiefeier

Donnerstag, 21. Mai

16.00 Uhr Eucharistiefeier, städt. Altenheim Spital

Freitag, 22. Mai

09.00 Uhr Eucharistiefeier

15.15 Uhr Krippe unter der Lupe - 15 Minuten mit dem Lebensbaum

Samstag, 23. Mai

16.00 – 16.45 Uhr Gelegenheit Gespräch oder Beichte

Sonntag, 24. Mai, Pfingsten

09.00 Uhr Pfarrgottesdienst Hochfest Pfingsten

19.00 Uhr Maiandacht, Kapuzinerkirche

gestaltet von der KAB

Montag, 25. Mai, Pfingstmontag

19.00 Uhr Ökum. Abendgebet, Heilig-Geist-Kirche

Donnerstag, 28. Mai

16.30 Uhr Wortgottesfeier, Stephanus-Altenheim

Freitag, 29. Mai

09.00 Uhr Eucharistiefeier

15.15 Uhr Krippe unter der Lupe - 15 Minuten mit dem Lebensbaum

Sonntag, 31. Mai

10.00 Uhr Wortgottesfeier

19.00 Uhr Maiandacht

Orgel um halb – 30 Minuten Orgelmusik

Fr, 01., 08., 15., 22., 29.05. u. Di, 26. 05.26, 15:30 Uhr

Kirchengemeinde Segringen

Sonntag, 3. Mai:

9.30 Uhr Einladung zum Gottesdienst nach Bösenlustnau

Sonntag, 10. Mai:

10.00 Uhr Gottesdienst, gleichz. Kindergottesdienst

Sonntag, 17. Mai:

9.00 Uhr Gottesdienst

10.30 Uhr Mini-Gottesdienst

Sonntag, 24. Mai:

10.00 Uhr Gottesdienst; gleichz. Kindergottesdienst

Sonntag, 31. Mai:

9.00 Uhr Gottesdienst

Für seelsorgerische Notfälle finden Sie unter www.segringen-evangelisch.de die Telefonnummern der Bereitschaftsdienste.

Liebenzeller Gemeinschaft

Gemeinschaftshaus, Muckenbrunnlein 9

Aktuelle Informationen: www.lgv-dinkelsbuehl.de

Prediger Seeger: 09851/5278303

Mi: 09.30 Uhr Bibelstunde

So: 10.00 Uhr Gottesdienst + Kindergottesdienst

EC – Jugendarbeit

Gemeinschaftshaus, Muckenbrunnlein 9

www.ec-dinkelsbuehl.de

Alle Veranstaltungen nicht in den Schulferien!

Di: 09.30 Uhr Café Kinderwagen (Krabbelpuppe)

Do: 15.30 Uhr Kinderstunde (3 bis 7 Jahre)

17.30 Uhr Jungschar (8 bis 12 Jahre)

19.30 Uhr Jugendkreis (ab 15 Jahre)

Sa: 19.30 Uhr Teenkreis (12 bis 16 Jahre)

Freie evangelische Gemeinde

Winnettener Straße 7, Dinkelsbühl

Aktuelle Informationen: www.dinkelsbuehl.feg.de

So: 10 Uhr Gottesdienst mit Kindergottesdienst

und anschließendem Kirchenkaffee

Predigt als Video/MP3 auf der Homepage

Jehovas Zeugen

Radwang 6a

Mi: 19:00 Uhr Gottesdienst

So: 10:00 Uhr Gottesdienst

Do: 19:00 Uhr Gottesdienst in Russisch

So: 13:30 Uhr Gottesdienst in Russisch

Die Gottesdienste sind auch digital verfügbar. Infos unter www.jw.org, „Über uns“ > „Zusammenkünfte“ > „In meiner Nähe“

Neuapostolische Kirche

Kienhainweg 1

So: 09.30 Uhr, Mi: 20.00 Uhr Gottesdienst